

Gebrauchsanweisung Waschschleudermaschine

Wascator FOM71 CLS



Electrolux
PROFESSIONAL

Inhalt

Inhalt

1	Sicherheitshinweise.....	5
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	6
1.2	Nur für gewerblich genutzte Maschinen	6
1.3	Symbole.....	6
1.4	Zusatzhinweise.....	6
2	Allgemeines.....	7
3	Display	8
4	Programmbeschreibung	9
5	Handling.....	10
5.1	Ladegewicht.....	10
5.2	Waschmitteldosierung.....	10
5.3	Die „Zurück“-Taste	11
5.4	Waschprogramm starten	12
5.4.1	Allgemeines.....	12
5.4.2	Starten eines Waschprogramms durch Eingabe der Nummer des Waschprogramms	14
5.4.3	Starten eines Waschprogramms von der Waschprogramm- bibliothek aus.....	15
5.5	Verzögerter Start	17
5.6	Bei laufendem Programm.....	17
5.6.1	Ändern von Parametern im aktuellen Programmschritt.....	17
5.7	Zusatzfunktionen während des Programmlaufs.....	18
5.7.1	Schneller Vorlauf.....	19
5.7.2	Gewicht anzeigen (gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem).....	20
5.7.3	Keine Reduzierung der Wassermenge (gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem).....	20
5.7.4	Manuelle Funktionen	21
5.7.5	Pause.....	29
5.7.6	Text.....	30
5.7.7	Ein neues Programm wählen.....	31
5.7.8	Automatische Neustarts.....	32
5.7.9	Umschalten von °F / °C	33
6	Statistiken.....	34
6.1	So rufen Sie die Statistikfunktion auf	34
6.2	Einstellungen des Wägesystems.....	37
6.2.1	Wägesystem auf null setzen.....	38
6.2.2	Leergewicht auf null setzen	39
6.2.3	TARE SCALE (LEERGEWICHT DES WÄGESYSTEMS).....	40
6.2.4	Leergewicht auf einen bestimmten Wert einstellen.....	41
6.2.5	Leergewicht auslesen	42
6.2.6	Wägesystem kalibrieren.....	43
6.2.7	Nullpunktkalibrierung.....	46
6.2.8	Versionsnummer auslesen	47
7	Speicherkarte	48
8	Wartung.....	58
8.1	Täglich.....	58
8.2	Monatlich	58
8.3	Kalibrierung der Füllstandsregelung	59
8.4	Kalibrierung des Wägesystems (Wiegefunktion).....	62
8.5	Kalibrierung der Referenzmaschinen Wascator FOM 71 CLS.....	63
8.6	Türöffnung für Probenentnahme Wascator FOM71 CLS	66

Der Hersteller behält sich Änderungen von Konstruktion und Material vor.

1 Sicherheitshinweise

- Wartungseingriffe dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden.
- Nur zugelassene Ersatzteile, Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien dürfen verwendet werden.
- Verwenden Sie nur Waschmittel, die für das Waschen von Textilien mit Wasser geeignet sind. Verwenden Sie auf keinen Fall Substanzen für die Trockenreinigung.
- Für die Maschine sollten neue Wasserschläuche verwendet werden. Bereits verwendete Wasserschläuche dürfen nicht verwendet werden.
- Die Türverriegelung darf auf keinen Fall überbrückt werden.
- Störungen der Maschine sind umgehend der zuständigen Person zu melden. Es geht um Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer Personen.
- **DIE MASCHINE NICHT UMRÜSTEN ODER VERÄNDERN.**
- Während Service- und Instandsetzungsarbeiten muss die Stromversorgung unterbrochen sein.
- Wenn das Gerät spannungsfrei gemacht wird, muss der Bediener von allen Stellen, von denen er Zugang zum Gerät hat, sehen können, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist (der Stecker abgezogen ist und bleibt). Wenn dies aufgrund der Konstruktion oder der Aufstellung der Maschine nicht möglich ist, muss eine Trennvorrichtung mit einem Verriegelungssystem in der getrennten Position vorhanden sein.
- Unter Beachtung der Installationsvorschriften: Bringen Sie in der Zuleitung der Maschine einen mehrpoligen Schalter an, um Installations- und Wartungsarbeiten zu vereinfachen.
- Falls auf dem Typenschild der Maschine abweichende Nennspannungen oder Nennfrequenzen (durch einen Schrägstrich / getrennt) angegeben sind, müssen Sie die Anweisungen für die Einstellung des Geräts zum Betrieb mit der erforderlichen Nennspannung oder Nennfrequenz im Installationshandbuch nachschlagen.
- Für fest installierte Geräte ohne Vorrichtungen, die ein allpoliges und vollständiges Trennen von der Netzstromversorgung gemäß Überspannungskategorie III gewährleisten, müssen laut Betriebsanleitung derartige Vorrichtungen entsprechend den Vorschriften für Elektroinstallationen in die ortsfeste Verkabelung integriert werden.
- Die Öffnungen im Sockel dürfen nicht von Teppichen verdeckt werden.
- Maximale Füllmenge (Trockengewicht): 7 kg.
- A-gewichtete Emission, Schalldruckpegel an Arbeitsplätzen:
 - Waschen: <70 dB(A).
 - Schleudern: <70 dB(A).
- Max. Wassereinlaufdruck: 1000 kPa
- Mindest-Wassereinlaufdruck: 50 kPa
- Zusätzliche Anforderungen für die folgenden Länder: AT, BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FI, FR, DE, GR, HU, IS, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, NO, PL, PT, RO, SK, SI, ES, SE, CH, TR, UK:
 - **VORSICHT:** Dieses Gerät darf nicht in Bereichen mit Publikumsverkehr aufgestellt werden.
- Zusätzliche Anforderungen in anderen Ländern:
 - Dieses Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkter körperlicher und geistiger Befähigung oder ohne entsprechende Fachkenntnisse und

Erfahrung nur dann bedient werden, wenn sie durch einen Sicherheitsbeauftragten in der Bedienung des Geräts unterwiesen wurden. Kinder sind zu beaufsichtigen und daran zu hindern, dass sie mit dem Gerät spielen.

- Dieses Gerät ist für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke bestimmt wie z. B.: (IEC 60335-2-7) Mitarbeiterküchen in Geschäften, Büros und an sonstigen Arbeitsstellen, für Landhäuser, zur Verwendung durch Kunden in Hotels, Motels und sonstigen Wohnanlagen, in B&B Pensionen, zur gemeinschaftlichen Nutzung in Mehrfamilienhäusern sowie für WaschsaloNs.

1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Diese Maschine ist ausschließlich zum Waschen mit Wasser bestimmt.

Die Maschine nicht mit Wasser abspritzen.

Um Schäden durch Kondenswasser an der Elektronik (und anderen Bauteilen) zu verhindern, darf die Maschine erst 24 Stunden bei Raumtemperatur in Betrieb genommen werden.

1.2 Nur für gewerblich genutzte Maschinen

Die Maschine/Maschinen, für die dieses Handbuch gilt, ist/sind nur für gewerbliche und industrielle Nutzung vorgesehen.

1.3 Symbole

	Vorsicht
	Vorsicht, Hochspannung
	Lesen Sie die Anweisungen vor dem Gebrauch der Maschine durch.

1.4 Zusatzhinweise

Hinweis!

Gewichtskalibrierung (nur Wascator FOM71 CLS):

Wenn auf dem Display mehr als $\pm 0,1$ kg angezeigt werden, das Wägesystem auf null setzen.

Füllstandskalibrierung:

Prüfen und kalibrieren Sie die Maschine, falls eine längere Testreihe ausgeführt werden soll.

Hinweis!

Bestimmte Displaymeldungen und Funktionen sind für Ihr Maschinenmodell evtl. nicht verfügbar.

2 Allgemeines

Diese Maschine wird mit einer mikroprozessorbasierten Programmsteuereinheit gesteuert. Diese Ausstattung bietet viele Vorteile, z. B.:

- Zeiten, Füllstände und Temperaturen werden mit großer Präzision und Flexibilität gesteuert.
- Ausführliche Informationen über Waschprogramme, Maschinenstatus und Arbeitsschritte sowie die Dauer und Temperaturen von Waschprogrammen können als Klartext auf dem großen Display aufgerufen werden.
- Der Anwender kann neue Waschprogramme erstellen und Waschprogramme gemäß seinen Erfahrungswerten präzise auf die verschiedenen Textilarten, Verschmutzungsgrade usw. abstimmen.
- Ein sehr hoher Grad der Maschinensicherheit durch eine kontinuierliche Überwachung und integrierte Sicherheitsverriegelungen.
- Die Programmsteuerung ist mit einem Speicherkartenleser ausgestattet. Diese Speicherkarten haben die Größe einer Kreditkarte und enthalten einen Speicherchip.

Mit Speicherkarten können Sie:

- Waschprogramme zwischen einem PC und der Maschine oder von einer Maschine in eine andere übertragen.
- Waschprogramme direkt von der Speicherkarte ausführen.

Hervorragende Flexibilität im Programmablauf:

- Den schnellen Vorlauf oder Rücklauf des Waschprogramms wählen.
- Temperaturen, die Dauer von Programmschritten und Schleuderdrehzahlen direkt während der Programmausführung ändern.
- Jederzeit während der Programmausführung ein anderes Waschprogramm starten.

3 Display

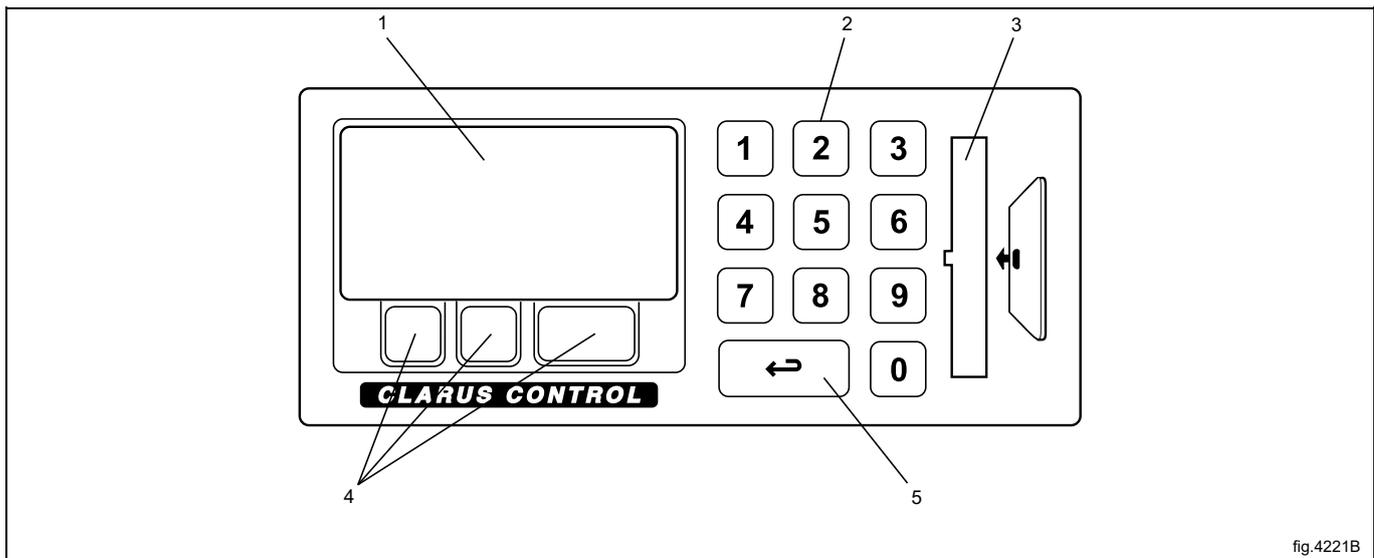


fig.4221B

1	Display
2	Numerisches Tastenfeld
3	Kartenleser für Speicherkarten
4	Die Funktionen dieser Tasten variieren je nach Menü oder Untermenü. Die jeweilige Funktion zu einem bestimmten Zeitpunkt wird unmittelbar über den einzelnen Tasten im Display angezeigt.
5	Die „Zurück“-Taste Durch wiederholtes Drücken dieser Taste können Sie rückwärts durch die Menüs wechseln, durch die Sie navigiert sind.

4 Programmbeschreibung

In der Programmsteuerung der Maschine sind neun Standard-Waschprogramme gespeichert: 991 – 999. Die folgende Tabelle enthält die Standardwaschprogramme und eine kurze Programmbeschreibung:

Waschprogramm		Beschreibung
991	Startprogramm	Falls die Maschine länger als zwei Stunden außer Betrieb war, müssen Sie vor einem erneuten Waschprogramm zuerst dieses Startprogramm ausführen.
992	Füllstandskontrolle	Messen Sie den Füllstand mit dem Lineal in der Trommel. Das Programm füllt die Maschine bis zu einem Referenzfüllstand von 160 mm mit Wasser, hält diesen Füllstand 20 Sekunden lang und schaltet sich dann mit einem Alarm in den Betriebsstatus „Pause“. Drücken Sie auf PAUSE, danach wird die Maschine entleert. Dieser Vorgang wird fünfmal wiederholt. Anschließend füllt das Programm jeweils nacheinander bis zu folgenden Füllständen Wasser in die Maschine: 100 mm, 130 mm, 160 mm und 200 mm. Jeder Füllstand wird bis zum Abpumpen 40 Sekunden lang gehalten.
993	Gewichtskontrolle	Das Programm füllt die Maschine bis zu einem Gewicht von 18 kg mit Wasser, wartet 30 Sekunden lang, dreht die Trommel 60 Sekunden lang, füllt danach bis auf 26 kg (+8 kg) Wasser ein und wartet 30 Sekunden lang. Anschließend erfolgt das Abpumpen.
994	Temperaturkontrolle	Das Programm füllt die Maschine bis zu einem Füllstand von 130 mm mit Wasser und erwärmt es in fünf Schritten: 2 Minuten lang auf 25 °C, 2 Minuten lang auf 40 °C, 2 Minuten lang auf 60 °C, 2 Minuten lang auf 80 °C Minuten und 2 Minuten lang auf 90 °C. Das Wasser wird aus der Maschine abgepumpt, die Maschine füllt sich zweimal bis zu einem hohen Füllstand von 200 mm mit kaltem Wasser und beendet den Vorgang durch einen zwei Minuten dauernden Schleuderzyklus mit 1000 U/min. Bei Programmende ertönt der Warnsummer.
995	Niedrige Schleuderdrehzahl 500 U/min für 1 Minute.	
996	Niedrige Schleuderdrehzahl 500 U/min für 5 Minuten.	
997	Schleuderdrehzahl 775 U/min 2 Minuten (15 s mit 550 U/min)	
998	Schleuderdrehzahl 950 U/min 4 Minuten (15 s mit 550 U/min + 15 s mit 775 U/min)	
999	Hohe Schleuderdrehzahl 1100 U/min 5 Minuten (15 + 15 + 20 s mit 950 U/min)	

5 Handling

5.1 Ladegewicht

- Sortieren Sie die Beladung; achten Sie dabei auf die Pflegeetiketten der Wäschestücke. Leeren Sie alle Taschen und schließen Sie die Reißverschlüsse.
- Öffnen Sie die Waschmaschinentür, prüfen Sie, ob die Trommel leer ist, laden Sie die Wäschestücke in die Maschine und schließen Sie die Tür wieder.

5.2 Waschmitteldosierung

Wenn die Maschine nicht mit einem automatischen Flüssigwaschmittel-Dosiersystem ausgestattet ist, füllen Sie die empfohlene Mengen Waschmittel und Weichspüler ein.

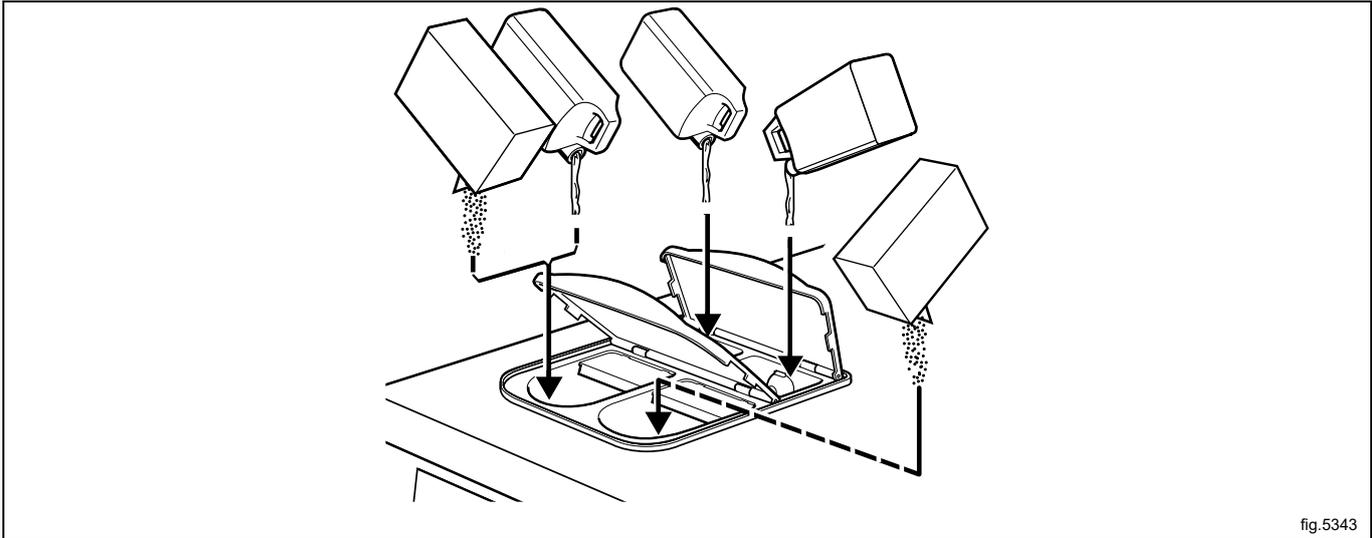


fig.5343

Waschmittelfach 1 – Vorwäsche, Pulver- oder Flüssigwaschmittel

Waschmittelfach 2 – Hauptwäsche, Pulverwaschmittel

Waschmittelfach 3 - Weichspüler

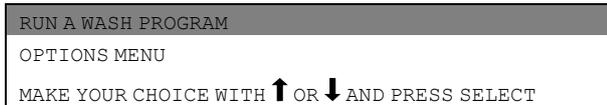
Hinweis!

Bei Verwendung des Wägesystems kann kein Weichspüler verwendet werden (Waschmittelfach 3 dient in allen Bädern zur Wasserdosierung).

Waschmittelfach 4 – Hauptwäsche, Flüssigwaschmittel.

5.3 Die „Zurück“-Taste

Mit jedem Drücken der Zurück-Taste gehen Sie einen Menüschritt zurück. Indem Sie diese Taste mehrfach drücken, können Sie jederzeit zu diesem Menü zurückgehen:



Falls Sie sich in einem falschen Menü befinden oder einen vorherigen Tastendruck rückgängig machen möchten:

Drücken Sie die Zurück-Taste  einmal oder mehrfach.

5.4 Waschprogramm starten

5.4.1 Allgemeines

Sie haben zwei Möglichkeiten, ein Waschprogramm zu starten:

1. Durch Eingeben der betreffenden Programmnummer
2. Durch Aufrufen aus der Programmbibliothek

Wenn Sie nicht genau wissen, welche Programme verfügbar sind, können Sie ein Programm aus der Programmbibliothek wählen, in der alle Programme mit einer Beschreibung aufgelistet sind.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, um RUN A WASH PROGRAM (EIN WASCHPROGRAMM AUSFÜHREN) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Hier können Sie Programme aus den Programmbibliotheken (A) auswählen. Lesen Sie hierzu den Abschnitt „Ein Waschprogramm aus der Programmbibliothek starten“.

Hier wird die Nummer des am häufigsten verwendeten Programms (B) angezeigt.

Drücken Sie auf diese Taste, wenn Sie dieses Programm (C) wählen möchten.

Geben Sie mit den Zahlentasten die Programmnummer ein.

Falls Sie die falsche Nummer eingegeben haben, überschreiben Sie diese Zahl durch die Eingabe der richtigen Nummer.

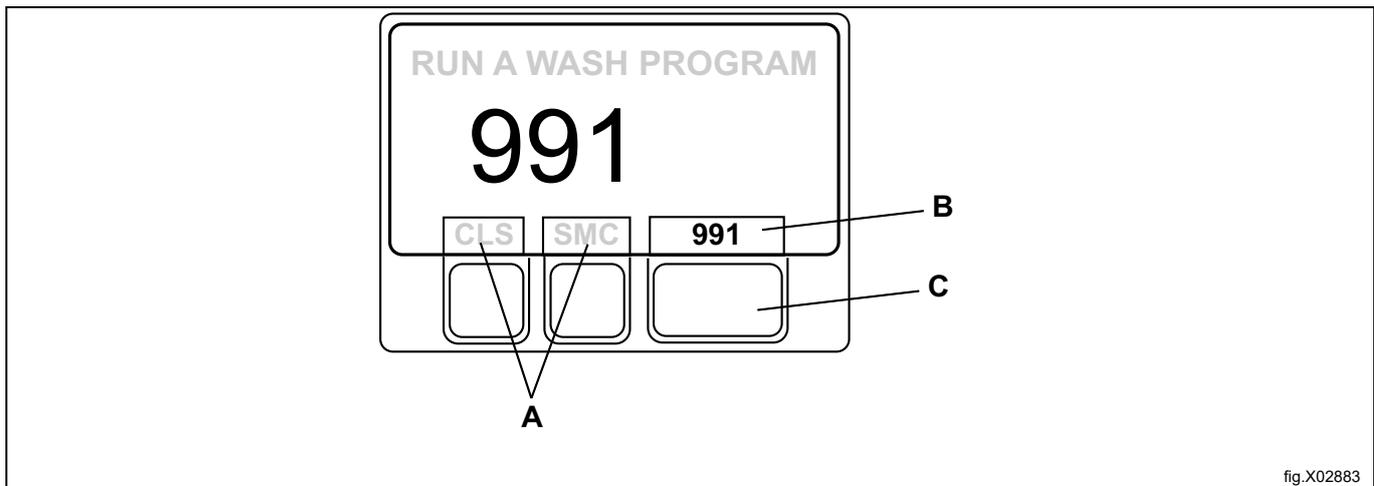


fig.X02883

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Während der Ausführung des Waschprogramms werden folgende Informationen angezeigt:

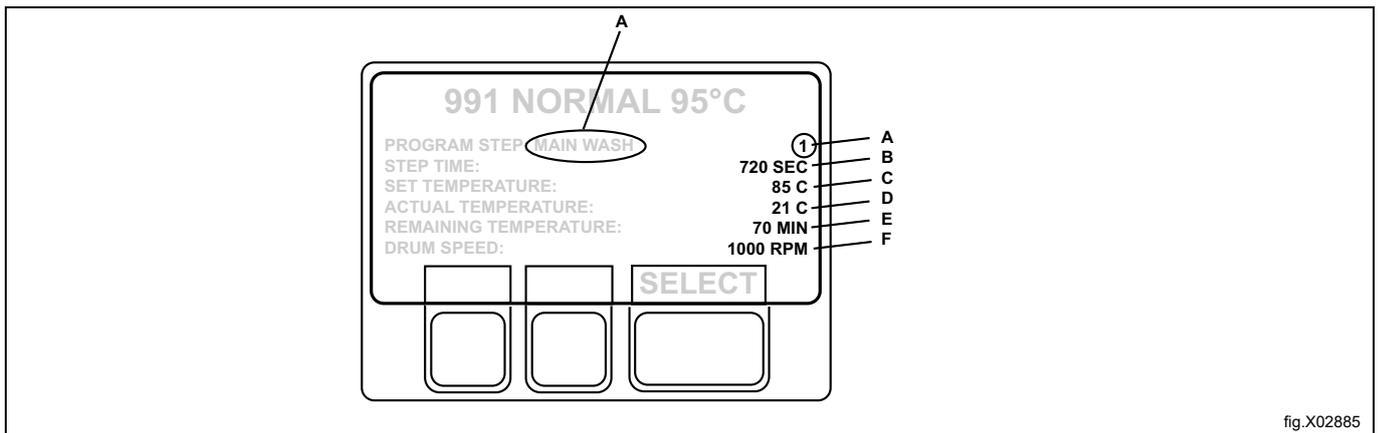


fig.X02885

A	Aktueller Programmschritt
B	Restlaufzeit dieses Programmschritts
C	Eingestellte Temperatur
D	Isttemperatur
E	Restliche Programmdauer
F	Trommeldrehzahl

Wenn Sie eine Speicherkarte in die Programmsteuerung (PCU) eingesteckt haben und das von Ihnen gewählte Programm sowohl auf der Speicherkarte als auch in der PCU gespeichert ist, erfolgt die Abfrage FROM CLS OR SMC? (VON CLS ODER SMC?)

- Drücken Sie auf CLS, wenn Sie das Programm aus der Programmsteuerung aufrufen möchten.
- Drücken Sie auf SMC, wenn Sie das Programm von der Speicherkarte aufrufen möchten.

In einigen Textmeldungen des Displays wird Clarus Control als CLS und die Speicherkarte als SMC bezeichnet.

5.4.2 Starten eines Waschprogramms durch Eingabe der Nummer des Waschprogramms

Geben Sie mit den numerischen Tasten die Nummer des Waschprogramms ein und drücken Sie **SELECT**.
(AUSWAHL)

1	MY OWN 40 °C
2	MY OWN 60°C
3	MY OWN 90°C
991	Startprogramm
992	Füllstandskontrolle
993	Gewichtskontrolle
994	Temperaturkontrolle
995	Niedrige Schleuderdrehzahl 500 U/min für 1 Minute
996	Niedrige Schleuderdrehzahl 500 U/min für 5 Minuten
997	Schleuderdrehzahl 775 U/min für 2 Minuten (15 s lang 550 U/min)
998	Schleuderdrehzahl 950 U/min für 4 Minuten (15 s lang 550 U/min + 15 s lang 775 U/min)
999	Hohe Schleuderdrehzahl 1100 U/min für 5 Minuten (15 + 15 + 20 s lang 950 U/min)

Falls Sie die falsche Nummer eingegeben haben:

Überschreiben Sie die falsche Zahl durch die Eingabe der richtigen Nummer.

Zum Beispiel: 991.

Geben Sie mit den Zahlentasten die Programmnummer ein.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

5.4.3 Starten eines Waschprogramms von der Waschprogrammbibliothek aus

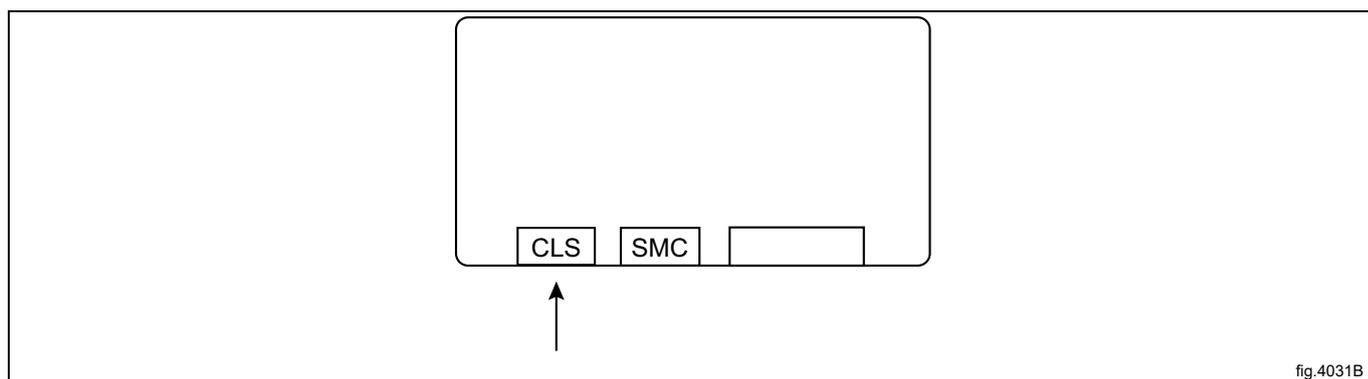
In der Programmbibliothek sind alle Waschprogramme, also die Anwender- und Standardprogramme, mit ihren Programmnummern und einer Beschreibung aufgelistet.

Bei jedem Speichern eines neuen Programms im Programmspeicher der Maschine werden dessen Nummer und die Beschreibung automatisch in die Programmbibliothek eingefügt.

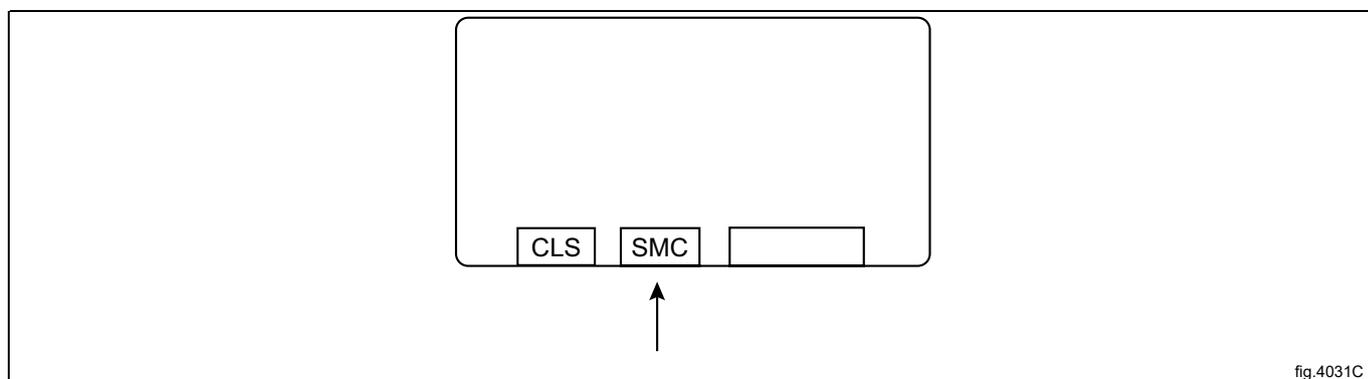
Die Programmbibliothek kann zum Starten eines Waschprogramms, aber auch zur Programmierung genutzt werden, wenn ein Waschprogramm geändert oder ein neues Programm auf Basis eines schon bestehenden Programms erstellt werden muss.

Wenn Sie eine Speicherkarte in die Programmsteuerung eingesteckt haben und das von Ihnen gewählte Programm sowohl auf der Speicherkarte als auch in der PCU gespeichert ist, erfolgt die Abfrage `FROM CLS OR SMC?` (VON CLS ODER SMC?)

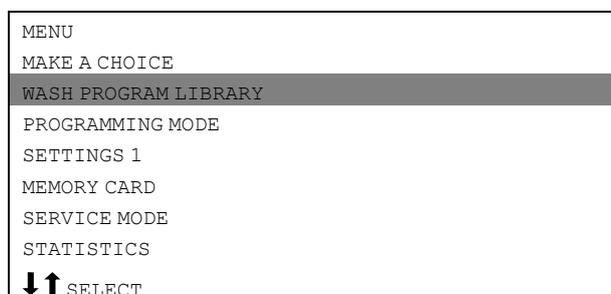
Drücken Sie auf CLS, wenn Sie das Programm aus der Programmsteuerung aufrufen möchten.



Drücken Sie auf SMC, wenn Sie das Programm von der Speicherkarte aufrufen möchten.



Sie können die Programmbibliothek auch über die Option `OPTIONS MENU` (OPTIONSMENÜ) aufrufen. Wählen Sie danach `WASH PROGRAM LIBRARY` (WASCHPROGRAMM-BIBLIOTHEK).



Drücken Sie entsprechend oft auf ↓, um das gewünschte Waschprogramm zu markieren.

991 Start-up program
992 Level check
993 Weight check
994 Temperature check
995 Low extraction 500 rpm 1 minute
996 Low extraction 500 rpm 5 minutes
997 Extraction 775 rpm 2 minutes (15s 550)
998 Extraction 950 rpm 4 minutes (15s 550 + 15s 775)
999 High extraction 1100 rpm 5 minutes (15 + 15 + 20s 950)

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Speicherkarten

Eine Speicherkarte ist eine Kunststoffkarte in der Größe einer Kreditkarte mit einem elektronischen Speicherchip. Auf dieser Karte können 10 bis 15 Waschprogramme normaler Größe gespeichert werden. Bei überwiegend kleinen Waschprogrammen können mehr Programme auf der Speicherkarte gespeichert werden, bei größeren Programmen ist die Anzahl geringer. Mit Speicherkarten dieses Typs können Sie:

- Waschprogramme von einer Maschine in eine andere Maschine übertragen.
- Waschprogramme direkt von der Speicherkarte ausführen.
- Waschprogramme von einem PC auf eine Speicherkarte bzw. von einer Speicherkarte auf einen PC übertragen.

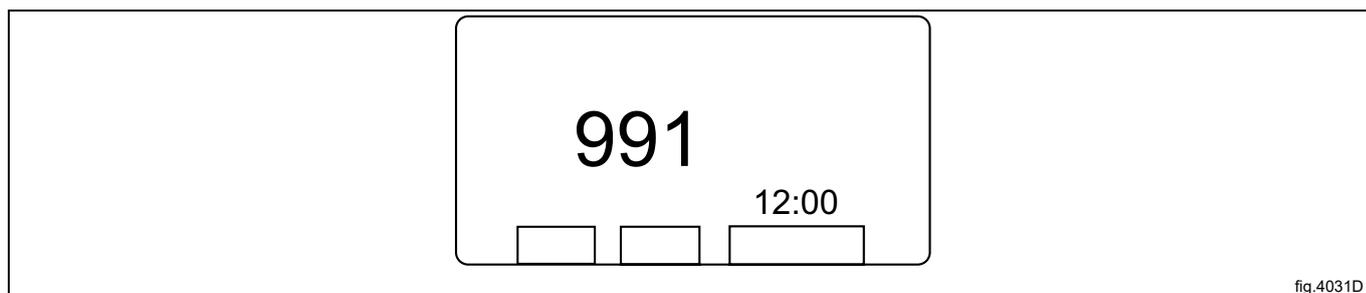
5.5 Verzögerter Start

Bei einem verzögerten Start wird das Waschprogramm erst gestartet, nachdem die eingegebene Zeitspanne verstrichen ist. Dank dieser Funktion können Sie zum Beispiel die Maschine am Abend beladen, den Start des Waschgangs aber bis zum nächsten Morgen verzögern, damit der Waschgang rechtzeitig vor der nächsten Arbeitsschicht beendet ist.

Zur Eingabe einer Zeitdauer verwenden Sie die Zahlentasten (max. 99 Stunden). Dieser Parameter erscheint rechts auf dem Display.

Drücken Sie auf **START**, um die eingestellte Zeitdauer zu speichern (die Rückwärtszählung der Zeitdauer beginnt verzögerungslos).

Wenn beispielsweise 12.00 im Display angezeigt wird, startet das Waschprogramm nach 12 Stunden.



Um die Startverzögerung wieder aufzuheben:

Drücken Sie auf **EXIT (BEENDEN)**.

5.6 Bei laufendem Programm

5.6.1 Ändern von Parametern im aktuellen Programmschritt

Sie können folgende Programmschritte ändern:

- **Vorwäsche, Hauptwäsche, Spülen, Abpumpen und Einweichen**
Länge des Programmschritts (max. 9998 Sekunden), Beheizungstemperatur (max. 97°C).
- **Schleudern**
Länge des Programmschritts (max. 3599 Sekunden), Schleuderdrehzahl.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↑**, um die gewünschte Zeile zu markieren.

991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
RAPID ADVANCE
SHOW WEIGHT
↑↓ SELECT

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**

Falls Sie den falschen Parameter eingegeben haben,

drücken Sie weiterhin die Zahlentasten, um den falschen Parameter zu überschreiben.

Hinweis!

Geben Sie immer dieselbe Anzahl Zeichen wie auf dem Display ein, wenn Sie den falschen Parameter überschreiben.

Beispiel:

Um die Zeitdauer des Programmschritts in 30 Sekunden zu ändern, geben Sie die Zahlenfolge „030“ ein und überschreiben damit den vorherigen Parameter.

Geben Sie den neuen Parameter mit den Zahlentasten ein.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

5.7 Zusatzfunktionen während des Programmlaufs

RAPID ADVANCE	Schneller Vorlauf des Programms bis zum gewünschten Programmschritt. Der Schnellvorlauf ist in Vorwärts- und Rückwärtsrichtung durch das Programm möglich.
SHOW WEIGHT	Das Gewicht der aktuellen Beladung wird in großen Zahlen auf dem Display (Gewichtsanzeige-Modus) angezeigt. (Nur auf Maschinen mit Wägesystem.)
NO WATER REDUCTION	Maschinen mit installiertem Wägesystem regulieren den Wasserstand automatisch entsprechend dem Beladungsgewicht. Mit dieser Funktion können Sie die Reduzierung des Wasserstands während des laufenden Programms ausschalten.
MANUAL FUNCTIONS	Folgende Funktionen können während eines laufenden Programms von Hand gesteuert werden: <ul style="list-style-type: none"> • Sämtliche Wasserventile, Ablaufventile und Pumpen (sofern vorhanden). • Begrenzung der maximalen Schleuderdrehzahl. • Motor Ein-/Ausschaltung nach Ende des Waschprogramms. • Waschmittel einspülen.
PAUSE	Die Maschine hält an. Das Ablaufventil bleibt geschlossen. Eine andere Möglichkeit, um das Programm anzuhalten: Drücken Sie auf  .
TEXT	Displaybeschreibung des Waschprogramms (falls zutreffend).
SELECT NEW WASH PROGRAM	Sie können zu jedem Zeitpunkt während des Waschganges auf ein anderes Waschprogramm umschalten. Sobald diese Funktion gewählt wurde, wird der aktuelle Schritt (zum Beispiel Spülen) des vorherigen Programms zu Ende ausgeführt und danach startet das neue Programm von Anfang an.
AUTO RESTARTS	Hier geben Sie die Anzahl der Male an, die das Waschprogramm automatisch neu starten soll.
CHANGE °F/°C (°F/°C)	Diese Funktion ändert die Temperaturskala für die Anzeige der Temperaturen während des Waschganges.

5.7.1 Schneller Vorlauf

So beenden Sie ein Programm vorzeitig:

- Wählen Sie **RAPID ADVANCE (SCHNELLVORLAUF)** und drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**. Lassen Sie bis **END OF PROGRAMM (PROGRAMMENDE)** vorlaufen und drücken Sie dann auf **SELECT (AUSWAHL)**.
- Warten Sie, bis die Meldung **THE DOOR IS UNLOCKED (TÜR ENTRIEGELT)** auf dem Display erscheint.
- Jetzt können Sie die Tür öffnen.

```

991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
RAPID ADVANCE
SHOW WEIGHT
↑↓ SELECT

```

Prüfen Sie, ob **RAPID ADVANCE (SCHNELLVORLAUF)** markiert ist.

```

RAPID ADVANCE
SHOW WEIGHT
SHOW WEIGHT
NO WATER REDUCTION
MANUAL FUNCTIONS
PAUSE
TEXT
SELECT NEW WASH PROGRAM
AUTO RESTARTS
CHANGE °F/°C

```

Falls der Eintrag nicht markiert ist:

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, bis **RAPID ADVANCE (SCHNELLVORLAUF)** markiert ist.
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Der schnelle Vorlauf funktioniert in beiden Richtungen, drücken Sie dazu die Taste **↓** bzw. **↑**.
Mit dem Vorlauf können Sie eine oder mehrere Programmschritte überspringen. Mit dem schnellen Rückwärtslauf können Sie einen oder mehrere Programmschritte wiederholen.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, bis der Programmschritt markiert ist, zu dem Sie das Programm vorlaufen lassen möchten.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

```

MAIN WASH 1
DRAIN 1
RINSE 1
DRAIN 2
EXTRACT 1
RINSE 2
DRAIN 3
EXTRACT 2
RINSE 3
DRAIN 4
EXTRACT 3
END OF PROGRAM

```

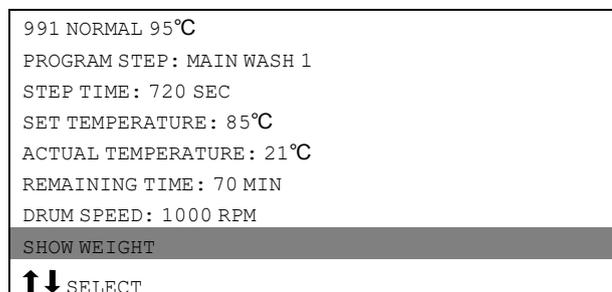
Automatische Rückkehr zur normalen Anzeige

Wenn 20 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird, schaltet das Display automatisch in seinen vorherigen Anzeigemodus zurück.

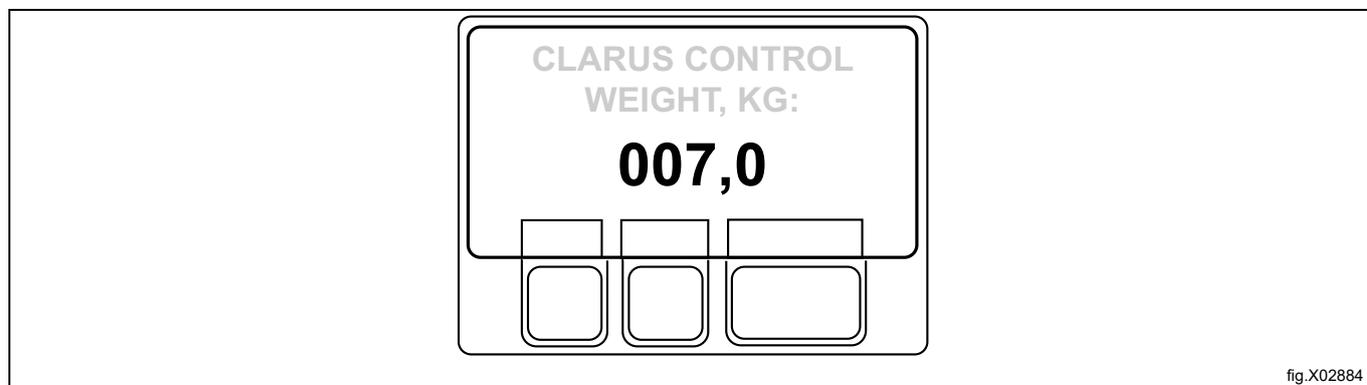
5.7.2 Gewicht anzeigen (gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem)

Das Gewicht der aktuellen Beladung wird in großen Zahlen auf dem Display (Gewichtsanzeige-Modus) angezeigt. Wenn kein Wägesystem angeschlossen ist, erscheint die Fehlermeldung `FUNKTION NOT ALLOWED` (FUNKTION NICHT ZULÄSSIG).

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, um `SHOW WEIGHT` (GEWICHT ANZEIGEN) zu markieren. Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).



Das aktuelle Nettogewicht wird in großen Zahlen auf dem Display angezeigt.

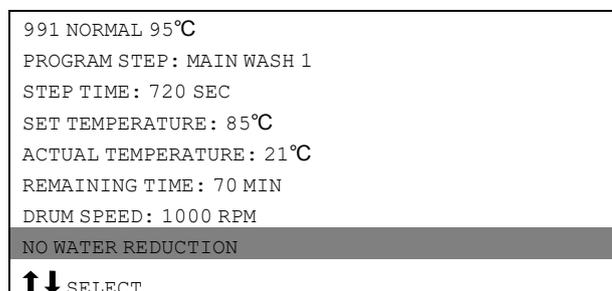


5.7.3 Keine Reduzierung der Wassermenge (gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem)

Hinweis!

Diese Funktion ist nicht für diese Maschine verfügbar. Nach der Wahl dieser Funktion wird die Meldung `NOT ALLOWED FUNCTION` (NICHT ERLAUBTE FUNKTION) auf dem Display angezeigt.

Das Waschgut wird während des Programmlaufs gewogen und die Maschine justiert den Wasserstand daraufhin passend zum Gewicht. Wenn die Maschine nicht voll beladen ist, wird die Wassermenge gemäß einer Tabelle zur Reduzierung der Wassermenge reduziert. Sie können die Reduzierung der Wassermenge während eines Programmlaufs jederzeit ausschalten.



5.7.4 Manuelle Funktionen

Es gibt zwei Arten des Manuellbetriebs:

- Manuelle Betätigung während eines Programmlaufs.
- Manuelle Betätigung, während kein Programm ausgeführt wird.

5.7.4.1 Manuelle Betätigung während eines Programmlaufs

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, bis **MANUAL FUNCTIONS (MANUELLMODUS)** markiert ist.

991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
MANUAL FUNCTIONS
↑↓ SELECT

Wählen Sie die Funktion mit den Cursortasten.

991 NORMAL 95°C
MAKE A CHOICE
WATER/DRAIN
HIGH EXTRACT
MOTOR
DETERGENT/FLUSH
EXIT

Manuelle Funktionen während eines Programmlaufs

WATER/DRAIN	Ermöglicht die manuelle Betätigung sämtlicher Wasserventile und des Ablaufventils.
HIGH EXTRACT	Hier können Sie die maximale Schleuderdrehzahl des laufenden Waschprogramms begrenzen.
MOTOR	Ein- und Ausschaltung des Motors nach Beendigung des Waschprogramms.
DETERGENT/FLUSH	Hiermit können Sie alle Ventile im Waschmittelfach oder im externen Waschmittel-Dosiersystem ansteuern.

Wählen Sie die Funktion mit den Cursortasten.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Wasser/Ablauf

Hinweis!

Für diese Funktion gilt, dass keines der betreffenden Menüs auf Maschinen mit nur einer I/O-Platine verfügbar ist.

Mit ↓ bzw. ↑ wählen Sie die gewünschte Wasser/Ablauf-Option.

WATER/DRAIN
COLD WATER
MIXED WATER
HOT WATER
COLD HARD WATER
WATER FROM TANK 1
WATER FROM TANK 2

Drücken Sie auf Y/N.

Mit Y (Ja) wird die Funktion aktiviert und mit N (Nein) wird die Funktion nicht aktiviert.

Anschließend: Drücken Sie mehrfach auf ↓, bis EXIT (BEENDEN) markiert ist.

COLD WATER
MIXED WATER
HOT WATER
COLD HARD WATER
WATER FROM TANK 1
WATER FROM TANK 2
WATER FROM TANK 2
DRAIN
EXIT

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

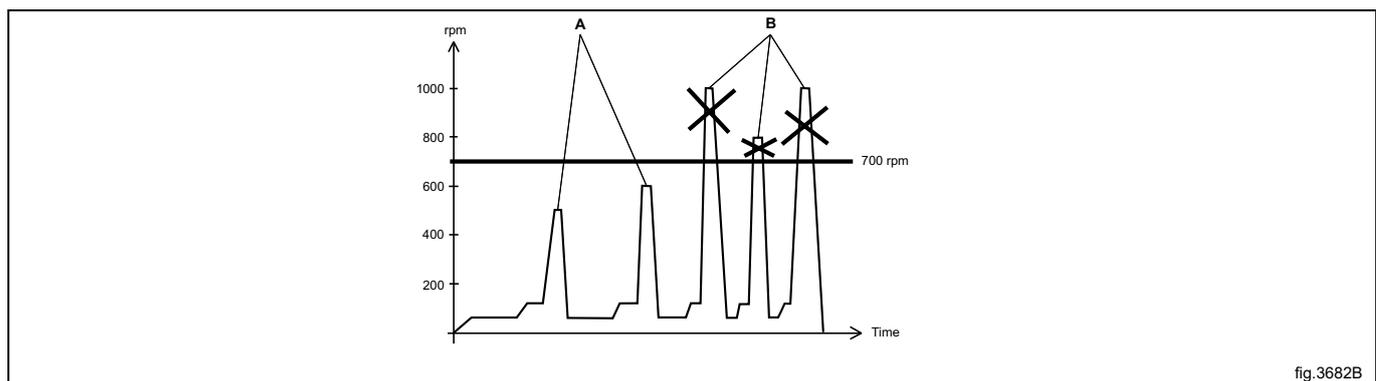
Hohe Schleuderdrehzahl

Mit dieser Funktion können Sie die maximale Schleuderdrehzahl ändern.

Wählen Sie das Menü HIGH EXTRACT. (HOHE SCHLEUDERDREHZAHL)

Geben Sie die maximale Schleuderdrehzahl für das laufende Waschprogramm ein.

Beispiel: Angenommen, die höchste Drehzahl im Waschprogramm beträgt 1000 U/min und Sie haben 700 U/min als höchste zulässige Drehzahl eingestellt.



A	Drehzahlen unter 700 U/min sind nicht betroffen.
B	Alle Drehzahlen über 700 U/min werden auf 700 U/min begrenzt.

Diese Änderung gilt nur für das laufende Waschprogramm. Es erfolgt keine Änderung, wenn das Schleudern zum Zeitpunkt der versuchten Änderung schon ausgeführt wird. Bei der nächsten Ausführung dieses Waschprogramms gilt wieder die ursprüngliche Höchstdrehzahl.

Mit dieser Funktion können Sie keine höhere Drehzahl als die übliche Höchstdrehzahl für das Programm einstellen.

Motor

Diese Funktion ermöglicht den Motorlauf nach Beendigung des Programms.

Wählen Sie das Menü **MOTOR**.

Mit **Y/N** schalten Sie die Funktion zwischen **EIN** (Ja) und **AUS** (Nein) um.

MOTOR
MOTOR ON AFTER WASH
EXIT

Falls Sie mit „Ja“ (Y) antworten:

Der Motor läuft nach Programmende mit abwechselnder Drehrichtung weiter. Das verhindert ein Knittern des Waschguts.

Nach Beendigung des Waschprogramms zeigt das Display folgende Angabe an:

991 NORMAL 95°C
MOTOR ON IN MANUAL FUNCTIONS

Drücken Sie auf **STOP**, um den Motor zu stoppen.

Anschließend:

Drücken Sie auf **↓**, um **EXIT** (BEENDEN) zu markieren.

MOTOR ON AFTER WASH
EXIT

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

Waschmittel/Spülung**Hinweis!**

Für diese Funktion gilt, dass keines der betreffenden Menüs auf Maschinen mit nur einer I/O-Platine verfügbar ist.

Mit **↓** und **↑** wählen Sie die gewünschte Funktion.

DETERGENT/FLUSH
FLUSH WATER
POWDER SIGNAL 1
POWDER SIGNAL 2
POWDER SIGNAL 3
POWDER SIGNAL 4
POWDER SIGNAL 5
↓↓↓OPEN

Waschmittelsignale und Spülen der Leitungen:

- **FLUSH WATER:** (SPÜLEN:)

Bei dieser Funktion werden die Waschmittelrückstände mit Wasser aus den Zulaufleitungen des Waschmitteldosiersystems entfernt.

- **POWDER SIGNAL:** (WASCHPULVER SIGNAL:)

Diese Funktion: a) verwendet Wasser, um das Waschmittel aus den Waschmittelfächern der Maschine einzuspülen oder: b) spült Waschmittel aus einem externen Dosiersystem ein. Die Anzahl der vorhandenen Ventile richtet sich nach dem Maschinentyp.

Drücken Sie auf **OPEN** (ÖFFNEN).

Die Funktion wird aktiviert, sobald Sie diese Taste drücken und gedrückt halten. Die Funktion endet, sobald Sie die Taste loslassen.

FLUSH WATER
POWDER SIGNAL 1
POWDER SIGNAL 2
POWDER SIGNAL 3
POWDER SIGNAL 4
POWDER SIGNAL 5
LIQUID SIGNAL 1
LIQUID SIGNAL 2
LIQUID SIGNAL 3
LIQUID SIGNAL 4
LIQUID SIGNAL 5
LIQUID SIGNAL 6
LIQUID SIGNAL 7
LIQUID SIGNAL 8
EXIT

Anschließend:

Drücken Sie mehrfach auf **↓**, bis **EXIT** (BEENDEN) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

5.7.4.2 Manuelle Bedienung, während kein Programm ausgeführt wird.

Sie müssen immer erst die Tür schließen und verriegeln, bevor Sie die Maschine im Manuellmodus bedienen können.

Zum Verriegeln der Tür dient das Untermenü **MOTOR/DOOR (MOTOR/TÜR)**.

Drücken Sie auf **↓**, um **OPTIONS MENU (OPTIONSMENÜ)** zu markieren.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

RUN A WASH PROGRAM
OPTIONS MENU

Drücken Sie auf **↓**, um **MANUAL MODE (MANUELLMODUS)** zu markieren.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

WASH PROGRAM LIBRARY
PROGRAMMING MODE
SETTINGS 1
MEMORY CARD
SERVICE MODE
STATISTICS
MANUAL MODE
SETTINGS 1
EXIT

Wählen Sie die Funktion mit den Cursortasten.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

MOTOR/DOOR	Verriegelt bzw. entriegelt der Tür. Schaltet den Motor aus bzw. ein (normale Trommeldrehung).
WATER/DRAIN	Betätigung des Ablaufventils und sämtlicher Wasserventile.
HEATING	Aufheizen des Wassers auf eine gewünschte Temperatur.
DETERGENT/FLUSH	Ermöglicht die manuelle Betätigung aller Ventile im Waschmittelfach oder dem externen Waschmittel-Dosiersystem.

Alle manuellen Einstellungen (wie z. B. Tür, Motor, Temperatur und Abpumpen) werden gelöscht, wenn Sie den Manuellmodus beenden.

Die Tür wird entriegelt, der Motor hält an, das Ablaufventil öffnet, die Beheizung stoppt und die Temperatur wird auf null zurückgesetzt.

Motor/Tür

Diese Funktionen verriegeln die Tür und starten den Motor.

Mit Y/N schalten Sie die Funktion zwischen EIN (Ja) und AUS (Nein) um.

DOOR LOCK ON

Falls Sie mit **Yes (Y)** (Ja) antworten:

- Die Tür wird verriegelt. Beachten Sie bitte, dass Sie grundsätzlich die Tür verriegeln müssen, bevor Sie die Maschine im Manuellmodus bedienen können.

MOTOR ON

Falls Sie mit **Yes (Y)** (Ja) antworten:

- Der Motor startet und bewirkt die normale Trommeldrehung.

Drücken Sie entsprechend oft auf **↓**, um eine Funktion zu wählen.

MANUAL MODE
MOTOR DOOR
DOOR LOCK ON
MOTOR ON
EXIT

Anschließend:

Drücken Sie auf **↓**, um EXIT (BEENDEN) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Wasser/Ablauf**Hinweis!**

Für diese Funktion gilt, dass keines der betreffenden Menüs auf Maschinen mit nur einer I/O-Platine verfügbar ist.

Wählen Sie mit **↓↑** das Abpumpen oder eine von sechs Wassereinlauf-Alternativen.

DRAIN CLOSED
COLD WATER
MIXED WATER
HOT WATER
HARD WATER
WATER FROM TANK 1
WATER FROM TANK 2
WATER FROM TANK 3
EXIT

Abpumpen:

- Mit Y/N schalten Sie die Funktion zwischen EIN (Ja) und AUS (Nein) um.

Wassereinlauf:

- Drücken Sie auf OPEN (ÖFFNEN).
- Die Funktion wird aktiviert, sobald Sie diese Taste drücken und gedrückt halten. Die Funktion endet, sobald Sie die Taste loslassen.

Anschließend:

Drücken Sie auf **↓**, um EXIT (BEENDEN) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Beheizung

Geben Sie mit den Zahlentasten die Temperatur ein, auf die das Wasser erwärmt werden soll.

Drücken Sie auf **START**.

Hiernach startet die Beheizung.

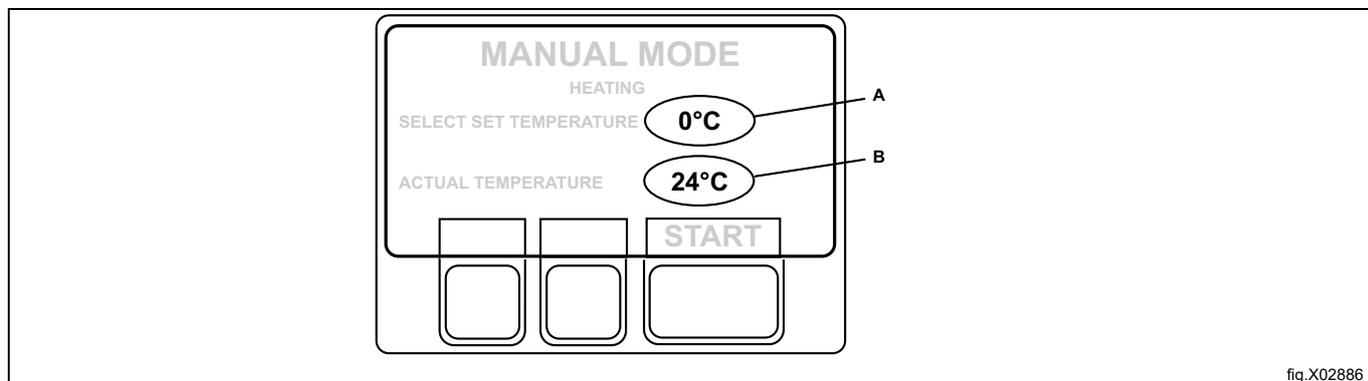


fig.X02886

A	Solltemperatur
B	Isttemperatur

Falls Sie wünschen, können Sie die Beheizung deaktivieren, bevor die Solltemperatur erreicht ist:

Rufen Sie dazu erneut die Funktion auf und drücken Sie auf **STOP**.

Waschmittel/Spülung

Hinweis!

Für diese Funktion gilt, dass keines der betreffenden Menüs auf Maschinen mit nur einer I/O-Platine verfügbar ist.

Wählen Sie mit **↓↑** die gewünschte Funktion.

MANUAL MODE
DETERGENT/FLUSH
FLUSH WATER
POWDER SIGNAL 1
POWDER SIGNAL 2
POWDER SIGNAL 3
POWDER SIGNAL 4
POWDER SIGNAL 5

Waschmittelsignale und Spülen der Leitungen

FLUSH WATER: (SPÜLEN:)

Bei dieser Funktion werden die Waschmittlrückstände mit Wasser aus den Zulaufleitungen des Waschmitteldosiersystems entfernt.

POWDER SIGNAL: (WASCHPULVER SIGNAL:)

Diese Funktion:

1. verwendet Wasser zum Einspülen.
oder
2. spült Waschmittel aus einem externen Dosiersystem ein.

Die Anzahl der vorhandenen Ventile richtet sich nach dem Maschinentyp.

FLUSH WATER
POWDER SIGNAL 1
POWDER SIGNAL 2
POWDER SIGNAL 3
POWDER SIGNAL 4
POWDER SIGNAL 5
LIQUID SIGNAL 1
LIQUID SIGNAL 2
LIQUID SIGNAL 3
LIQUID SIGNAL 4
LIQUID SIGNAL 5
LIQUID SIGNAL 6
LIQUID SIGNAL 7
LIQUID SIGNAL 8
EXIT

Drücken Sie auf **OPEN** (ÖFFNEN).

Die Funktion wird aktiviert, sobald Sie diese Taste drücken und gedrückt halten. Die Funktion endet, sobald Sie die Taste loslassen.

Anschließend:

Drücken Sie mehrfach auf **↓**, bis **EXIT** (BEENDEN) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

5.7.5 Pause

Hinweis!

Die Maschine muss in den normalen Waschmodus gesetzt sein, damit Sie den Programmlauf auf diese Weise anhalten können. Falls Sie zum Beispiel die manuellen Funktionen verwenden, müssen Sie den Modus zuerst verlassen, bevor Sie die Pausenfunktion verwenden können.

Es gibt zwei Möglichkeiten, einen Programmlauf mit der Pausenfunktion anzuhalten:

1. Durch Drücken von .
2. Als eine zusätzliche Funktion.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, um PAUSE zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
PAUSE
```

Wenn die Maschine anhält:

- Die Programmausführung wird angehalten.
- Der Wassereinlauf wird unterbrochen (falls anwendbar).
- Das Aufheizen wird angehalten (sofern zutreffend)
- Der Motor stoppt.
- Das Ablaufventil bleibt geschlossen.
- Die Tür kann nicht geöffnet werden.

Drücken Sie auf START, um das Waschprogramm wieder zu starten.

5.7.6 Text

Nach Drücken von **TEXT** werden weitere Informationen angezeigt.

Die angezeigte Textmeldung ist eine Beschreibung des gewählten Waschprogramms. Diese Textbeschreibung wird beim Erstellen eines neuen Waschprogramms eingegeben. Der entsprechende Vorgang ist ausführlich im Programmierhandbuch beschrieben.

Wählen Sie 1 oder 2:

1. Um das Programm sofort zu starten:
Drücken Sie auf **START**.
2. Startverzögerung:
Zur Eingabe einer Zeitdauer verwenden Sie die Zahlentasten (max. 99 Stunden). Dieser Parameter erscheint rechts auf dem Display.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, um **TEXT** zu markieren.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

```
991 NORMAL 95°C  
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1  
STEP TIME: 720 SEC  
SET TEMPERATURE: 85°C  
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C  
REMAINING TIME: 70 MIN  
DRUM SPEED: 1000 RPM  
TEXT  
↑↓SELECT
```

Beschreibung des gewählten Waschprogramms:

```
991 NORMAL 95°C  
NORMALES WASCHPROGRAMM FÜR NORMAL VERSCHMUTZTE  
WÄSCHE
```

Um zur Normalanzeige zurückzugehen:

Drücken Sie erneut auf **SELECT (AUSWAHL)**.

5.7.7 Ein neues Programm wählen

Sie können jederzeit während der Programmausführung auf ein anderes Waschprogramm umschalten. In diesem Fall wird die aktuelle Funktion (zum Beispiel Spülen) unterbrochen. Das neue Waschprogramm startet danach verzögerungslos ab dem Anfang.

Diese Funktion ist zum Beispiel praktisch, wenn Sie feststellen, dass Sie das falsche Waschprogramm gestartet haben.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** or **↑**, um RUN A WASH PROGRAM (EIN WASCHPROGRAMM AUSFÜHREN) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```

991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
SELECT NEW WASH PROGRAM
↑↓SELECT

```

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓**, um das gewünschte neue Waschprogramm zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Das laufende Waschprogramm wird nun unterbrochen und das neue Waschprogramm wird gestartet.

```

991 Start-up program
992 Level check
993 Weight check
994 Temperature check
995 Niedrige Schleuderdrehzahl 500 U/min für 1
Minute.
997 Extraction 775 rpm 2 minutes (15s 550)
998 Extraction 950 rpm 4 minutes (15s 550 + 15s
775)
999 High extraction 1100 rpm 5 minutes (15 + 15 +
20s 950)

```

5.7.8 Automatische Neustarts

Automatischer Wiederstart bedeutet, dass dasselbe Programm entsprechend der eingestellten Zahl einmal oder mehrfach wiederholt wird. Das Programm startet sofort von vorn und die Tür bleibt verriegelt. Falls Sie die Funktion „Autom. Wiederstarts“ aktiviert haben, zeigt das Display die Anzahl der verbleibenden Wiederstarts an.

Diese Funktion dient hauptsächlich zu Testzwecken.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↓** oder **↑**, um AUTO RESTARTS (AUTOM. WIEDERSTARTS) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85°C
ACTUAL TEMPERATURE: 21°C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
AUTO RESTARTS
↑↓SELECT
```

Wählen Sie die gewünschte Anzahl der Wiederstarts mit den Zahlentasten. Das folgende Beispiel zeigt 1 Wiederstart des Programms.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
991 NORMAL 95°C
AUTO RESTARTS? (AUTOM. 1
```

5.7.9 Umschalten von °F / °C °C

Diese Funktion ändert die Temperaturskala der Temperaturanzeige während des Waschgangs.

Beachten Sie bitte, dass diese Umschaltung der Skala nur für das laufende Waschprogramm gilt. Bei der nächsten Ausführung eines Waschprogramms gilt erneut die Standard-Temperaturskala.

Drücken Sie einmal oder mehrfach auf **↑** oder **↓**, um CHANGE °F/°C (ÄNDERN) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

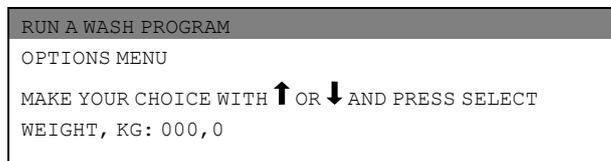
991 NORMAL 95°C
PROGRAM STEP: MAIN WASH 1
STEP TIME: 720 SEC
SET TEMPERATURE: 85 C
ACTUAL TEMPERATURE: 21 C
REMAINING TIME: 70 MIN
DRUM SPEED: 1000 RPM
CHANGE °F/°C
↑↓
SELECT

6 Statistiken

6.1 So rufen Sie die Statistikfunktion auf

Wenn dieses Menü nicht angezeigt wird:

Drücken Sie mehrfach auf .



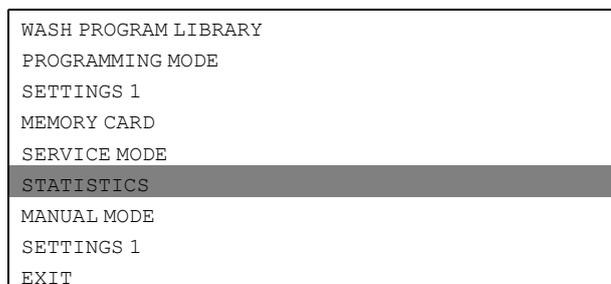
Drücken Sie auf ↓, um OPTIONS MENU (OPTIONSMENÜ) zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Drücken Sie auf ↓, bis STATISTICS (STATISTIK) markiert ist.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Mit der Statistik-Funktion erhalten Sie Zugriff auf folgende Informationen:

TOTAL RUN TIME HOURS	Zeigt die Gesamtbetriebsdauer der Maschine seit der Installation an.
TOTAL TRIP RUN TIME HOURS	Dieses Speicherregister speichert die Gesamt-Laufzeit in Stunden seit dem letzten Reset. Es kann zum Beispiel verwendet werden, um die Laufzeit seit der letzten Maschinenwartung zu überwachen. Die Vorgehensweise für das Reset ist im Abschnitt „Zurücksetzen des Gesamt-Laufzeitzählers“ beschrieben.
HOURS SINCE LAST SERVICE	Dieses Speicherregister zeigt die Zeitdauer seit der letzten Wartung an. Dieses Speicherregister kann auch verwendet werden, um einen Hinweis auf die Fälligkeit der nächsten Wartung auf dem Display zu generieren (siehe hierzu den Abschnitt „Einstellungen 1“ im Handbuch).
LAST 5 ERROR CODES	Dieses Speicherregister enthält die jüngsten Fehlercodes und gibt an, wann der Fehlercode generiert und welches Programm (gemäß dem Speicherwert TOTAL LAUFZEIT) zu dem Zeitpunkt ausgeführt wurde.
NO. OF TIMES EACH PROGRAM USED	Nennt Statistiken für Programme in der Programmsteuerung und für Programme von beliebigen Speicherkarten, die in die Programmsteuerung übertragen wurden.

So rufen Sie die nächste Statistikseite auf:

Drücken Sie auf ↓.

Nach dem Einstecken einer Speicherkarte in die Programmsteuerung wird die Programmstatistik der Speicherkarte angezeigt. Ein „S“ vor der Programmnummer zeigt an, dass es sich um ein Speicherkartenprogramm handelt.

Löschen der Statistikanzeige:

Drücken Sie auf EXIT (BEENDEN).

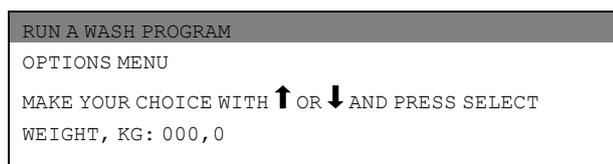
Reset der Statistikspeicher

Die folgenden Speicherregister der Statistikfunktion können gelöscht (auf null zurückgesetzt) werden:

- Laufzeit-Teilzähler in Stunden.
- Betriebsstunden seit letztem Service.
- Nutzungshäufigkeit der einzelnen Programme in der Programmsteuerung.
- Nutzungshäufigkeit der einzelnen Speicherkartenprogramme, die in die Programmsteuerung geladen wurden.

Wenn dieses Menü nicht angezeigt wird:

Drücken Sie mehrfach auf .



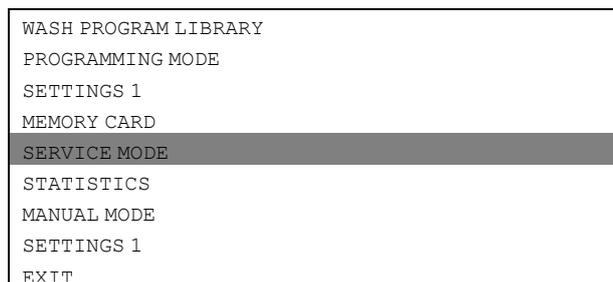
Drücken Sie auf ↓, um **OPTIONS MENU** (OPTIONSMENÜ) zu markieren.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).



Drücken Sie auf ↓, bis **SERVICE MODE** (SERVICEMODUS) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

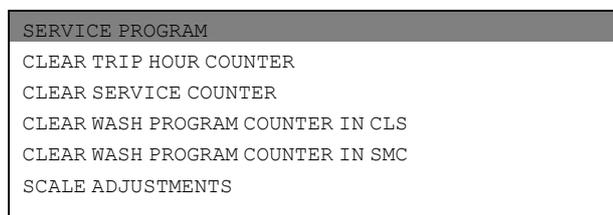


Hinweis!

Das Serviceprogramm darf nur von autorisiertem Fachpersonal verwendet werden, da die meisten Sicherheitsverriegelungen dann deaktiviert sind.

Hier können Sie wählen, ob Sie einen Speicher löschen bzw. zurücksetzen oder das Wägesystem einstellen möchten.

Drücken Sie auf ↓, um die gewünschte Option zu markieren, und drücken Sie dann auf **SELECT** (AUSWAHL).



Um das Menü zu verlassen:

Drücken Sie auf ↓, bis **EXIT** (BEENDEN) markiert ist.

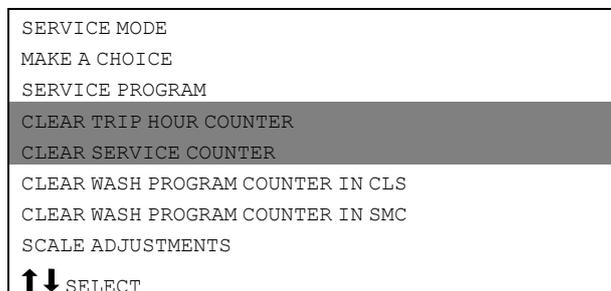
Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

Betriebsstundenzähler seit letztem Service

Beide Zähler können auf dieselbe Weise zurückgesetzt werden.

Drücken Sie auf **↓**, bis CLEAR TRIP HOUR COUNTER (BETRIEBSSTUNDENZÄHLER) oder CLEAR SERVICE COUNTER (SERVICEZÄHLER LÖSCHEN) markiert ist.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Anfangs können Sie sich noch anders entscheiden.

Falls Sie **das Speicherregister nicht zurücksetzen möchten**: Drücken Sie **eine beliebige Taste außer SELECT** (AUSWAHL).

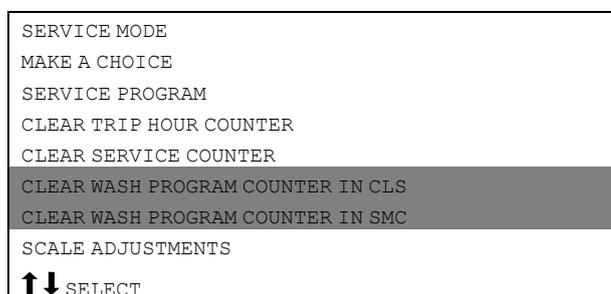
Falls Sie das Speicherregister zurücksetzen möchten: Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

Anzahl der Waschgänge des Programms im Programmspeicher oder auf der Speicherkarte

Sie können das Programm sowohl im Programmspeicher als auf der Speicherkarte (falls eingesteckt) zurücksetzen.

Drücken Sie auf **↓**, bis CLEAR WASH PROGRAM COUNTER IN CLS (WASCHPROGRAMMZÄHLER IN MASCHINE LÖSCHEN) oder CLEAR WASH PROGRAM COUNTER IN SMC (WASCHPROGRAMM AUF SPEICHERKARTE LÖSCHEN) markiert ist.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Geben Sie ein, ab welcher Programmnummer Sie die Waschprogramme löschen möchten.

Drücken Sie auf **↓**.

Geben Sie die Zahlen der Programmnummer ein, bis zu der (einschließlich) der Gesamtzähler gelöscht werden soll.

Drücken Sie auf ERASE (LÖSCHEN).

Anfangs können Sie sich noch anders entscheiden.

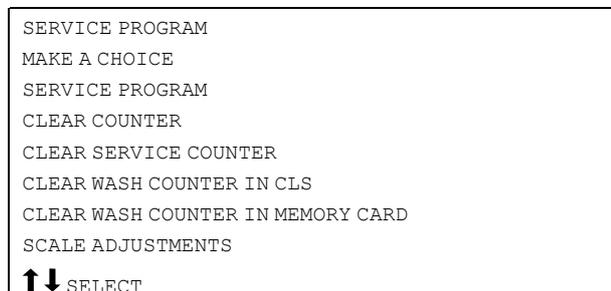
Falls Sie **das Speicherregister nicht zurücksetzen möchten**: Drücken Sie **eine beliebige Taste außer SELECT** (AUSWAHL).

Falls Sie das Speicherregister zurücksetzen möchten: Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

6.2 Einstellungen des Wägesystems

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Drücken Sie auf **↓**, bis **SCALE ADJUSTMENTS (EINSTELLUNGEN DES WÄGESYSTEMS)** markiert ist.
 Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.



Anschließend:

Drücken Sie auf **↓**, bis **EXIT (BEENDEN)** markiert ist.
 Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Die folgenden Funktionen werden über das Menü **SCALE ADJUSTMENTS (EINSTELLUNGEN DES WÄGESYSTEMS)** aufgerufen:

RESET SCALE TO ZERO	Diese Funktion bewirkt, dass die Anzeige des Wägesystems den Wert null anzeigt, wenn die Maschine keine Beladung enthält.
RESET TARE TO ZERO	Dient zum Löschen eines gespeicherten Leergewicht-Parameters.
TARE SCALE	Dient zum Zurücksetzen des Wägesystems, sodass beispielsweise das Gewicht eines Behälters nicht bei der Berechnung des Nettogewichts berücksichtigt wird.
SET TARE TO A CERTAIN VALUE	Dient zur Eingabe eines Gewichtswerts für den Leergewicht-Parameter in Hektogramm.
READ TARE VALUE	Dient zur Kontrolle des aktuell als Leergewicht-Parameter gespeicherten Werts.
CALIBRATE THE SCALE	Diese Funktion wird nur bei der Installation eines neuen Wägesystems verwendet.
ZERO CALIBRATION	Dient zur Verbesserung der Genauigkeit des Wägesystems.
READ VERSION NUMBER	Hier finden Sie die Versionsnummer des Wägesystems.

Falls das Wägesystem nicht angeschlossen ist, wird die Fehlermeldung **WEIGHING EQUIPMENT NOT CONNECTED** (Wägesystem nicht angeschlossen) angezeigt. Schließen Sie das Wägesystem an und versuchen Sie es erneut.

6.2.1 Wägesystem auf null setzen

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Ein Reset des Wägesystems bewirkt, dass dessen Display den Wert null anzeigt, wenn die Maschine keine Beladung enthält.

Falls der Versuch, das Wägesystem zurückzusetzen, an dieser Stelle scheitert, wird eine Fehlermeldung angezeigt wie: `FAILED. (FEHLGESCHLAGEN)PRESS SELECT ((DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL")` auf dem Display.

Vergewissern Sie sich, dass der Eintrag `RESET SCALE TO ZERO (WÄGESYSTEM AUF NULL SETZEN)` markiert ist. Andernfalls:

Drücken Sie auf **↓** oder auf **↑**, um `RESET SCALE TO ZERO (WÄGESYSTEM AUF NULL SETZEN)` zu markieren.

Drücken Sie auf `SELECT (AUSWAHL)`.

```
SERVICE PROGRAM
MAKE A CHOICE
RESET SCALE TO ZERO
RESET TARE TO ZERO
TARE SCALE
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
READ TARE VALUE
CALIBRATE THE SCALE
↑↓ SELECT
```

Hinweis!

Die Maschine darf bei Aufruf dieser Funktion nicht beladen sein, es darf sich also kein Wasser oder Waschgut in der Trommel befinden.

Hinweis!

Nach einer Unterbrechung der Stromversorgung zeigt das Wägesystem unabhängig von der aktuellen Beladung in der Trommel den Wert 0 an. In diesem Fall müssen Sie die Funktion zum Nullsetzen des Wägesystems verwenden.

Diese Seite zeigt an, dass das Wägesystem auf null zurückgesetzt wurde.

```
SCALE ADJUSTMENTS
RESET SCALE TO ZERO
DONE! PRESS SELECT
```

Drücken Sie auf `SELECT (AUSWAHL)`.

6.2.2 Leergewicht auf null setzen

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Falls der Versuch, den Leergewicht-Parameter zu löschen, an dieser Stelle scheitert, wird eine Fehlermeldung angezeigt wie: **FAILED**. (FEHLGESCHLAGEN) **PRESS SELECT** ((DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL") auf dem Display.

Drücken Sie auf **↓**, bis **RESET TARE TO ZERO** (LEERGEWICHT AUF NULL SETZEN) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

```
SERVICE PROGRAM
MAKE A CHOICE
RESET SCALE TO ZERO
RESET TARE TO ZERO
TARE SCALE
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
READ TARE VALUE
CALIBRATE THE SCALE
↑↓ SELECT
```

Diese Seite zeigt an, dass der gespeicherte Leergewicht-Parameter gelöscht wurde.

```
SCALE ADJUSTMENTS
RESET TARE TO ZERO
DONE! PRESS SELECT
```

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

6.2.3 TARE SCALE (LEERGEWICHT DES WÄGESYSTEMS)

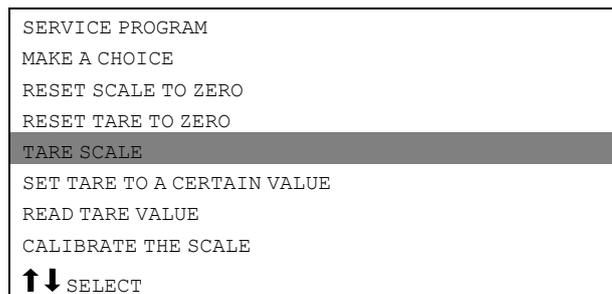
Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Für diese Funktion laden Sie zum Beispiel einen Behälter in die Trommel und stellen dann das Leergewicht durch ein Reset des Wägesystems so ein, dass das Gewicht des Behälters nicht bei der Berechnung des Nettogewichts berücksichtigt wird.

Falls der Versuch, das Wägesystem zurückzusetzen, an dieser Stelle scheitert, wird eine Fehlermeldung angezeigt wie: FAILED. (FEHLGESCHLAGEN)PRESS SELECT ((DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL") auf dem Display.

Drücken Sie auf ↓, bis TARE SCALE (LEERGEWICHT DES WÄGESYSTEMS) markiert ist.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Diese Seite zeigt an, dass das Wägesystem erfolgreich auf null zurückgesetzt wurde.



Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

6.2.4 Leergewicht auf einen bestimmten Wert einstellen

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Mit dieser Funktion können Sie einen Gewichtswert für den Leergewicht-Parameter eingeben, den das Wägesystem nicht bei der Anzeige eines Nettogewichts auf dem Display berücksichtigt. Die Funktion löscht automatisch alle früheren Leergewichte, sobald Sie einen neuen Wert eingeben.

Wenn Ihre Werteingabe an dieser Stelle fehlschlägt, wird eine Fehlermeldung angezeigt wie: **FAILED**. (**FEHLGESCHLAGEN**)**PRESS SELECT** ((**DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL"**) auf dem Display.

Drücken Sie auf **↓**, bis **SET TARE TO A CERTAIN VALUE** (**LEERGEWICHT AUF EINEN BESTIMMTEN WERT EINSTELLEN**) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (**AUSWAHL**).

```
SERVICE PROGRAM
MAKE A CHOICE
RESET SCALE TO ZERO
RESET TARE TO ZERO
TARE SCALE
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
READ TARE VALUE
CALIBRATE THE SCALE
↑↓ SELECT
```

Mit den Zahlentasten geben Sie das gewünschte Leergewicht ein. Maßeinheit: Hektogramm. 1 Hektogramm = 100 Gramm.

```
SCALE ADJUSTMENTS
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
ENTER TARE IN HG AND PRESS SELECT
```

Drücken Sie auf **SELECT** (**AUSWAHL**).

Diese Seite zeigt an, dass der Parameter erfolgreich eingegeben wurde.

```
SCALE ADJUSTMENTS
TARE SCALE
DONE! PRESS SELECT
```

Drücken Sie auf **SELECT** (**AUSWAHL**).

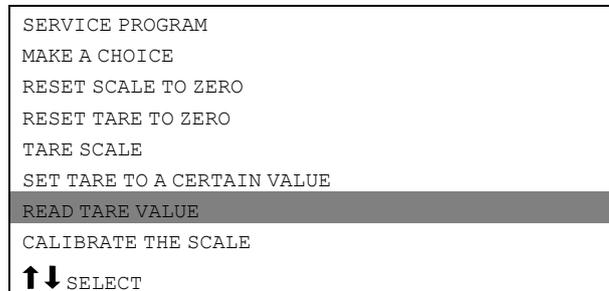
6.2.5 Leergewicht auslesen

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Mit dieser Funktion können Sie den Wert prüfen, der aktuell als Leergewicht-Parameter gespeichert ist.

Drücken Sie auf **↓**, bis READ TARE VALUE (LEERGEWICHT AUSLESEN) markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).



Diese Seite zeigt die Maßeinheit des gespeicherten Leergewicht-Parameters an: Hektogramm (1 Hektogramm = 100 Gramm).



Drücken Sie auf **SELECT** (AUSWAHL).

6.2.6 Wägesystem kalibrieren

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

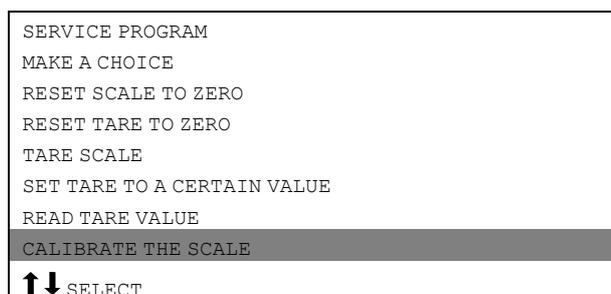
Hinweis!

Diese Funktion wird nur bei der Installation eines neuen Wägesystems verwendet.

Die Maschine darf zum Start der Kalibrierung nicht beladen sein, es darf sich also kein Wasser oder Waschgut in der Trommel befinden.

Drücken Sie auf ↓, bis CALIBRATE THE SCALE (WÄGESYSTEM KALIBRIEREN) markiert ist.

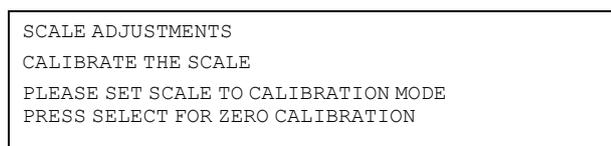
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



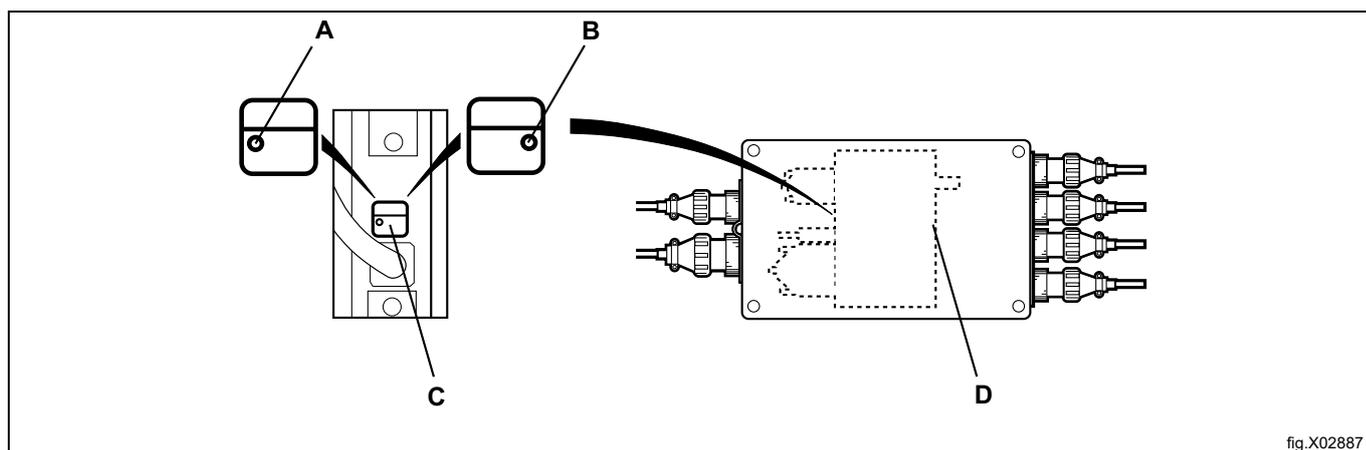
Falls diese Kalibrierung nicht erfolgreich ist, erscheint eine Fehlermeldung: FAILED. (FEHLGESCHLAGEN)PRESS SELECT ((DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL") auf dem Display.

Hiermit setzen Sie den Kalibrierungsschalter in den Kalibrierungsmodus.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Um Zugriff auf den Kalibrierungsschalter im Wägesystem zu erhalten, muss die Abdeckplatte abgenommen werden. Entfernen Sie die vier Schrauben aus der Abdeckung des Wägesystems. Danach können Sie den Kalibrierungsschalter zwischen dem normalen Betriebsmodus „ON“ und dem Kalibrierungsmodus „CAL“ umschalten.



A	ON (normal)
B	CAL (Kalibrierung)
C	Kalibrierungsschalter
D	Wägesystem

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
DONE! PRESS SELECT
```

Verwenden Sie als Kalibrierungsgewicht möglichst ein Gewicht zwischen 40 kg und 400 kg.
Je höher das Gewicht (innerhalb dieser Grenzwerte), desto besser ist die Wiegegenauigkeit der Maschine.
Legen Sie das Kalibrierungsgewicht in die Trommel.
Geben Sie mit den Zahlentasten das Kalibrierungsgewicht in HG (1 HG = 100 Gramm) ein.
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
FILL DRUM WITH CALIBRATION WEIGHT  
ENTER WEIGHT IN HG AND  
PRESS SELECT
```

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
DONE! PRESS SELECT
```

Nehmen Sie das Kalibrierungsgewicht wieder heraus.
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
REMOVE WEIGHT AND PRESS SELECT
```

Falls Sie jetzt die Funktion zur Nullpunktkalibrierung verwenden möchten:
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
PRESS SELECT FOR ZERO CALIBRATION
```

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS  
CALIBRATE THE SCALE  
DONE! PRESS SELECT
```

Um Zugriff auf den Kalibrierungsschalter im Wägesystem zu erhalten, muss die Abdeckplatte abgenommen werden. Entfernen Sie die vier Schrauben aus der Abdeckung des Wägesystems. Danach können Sie den Kalibrierungsschalter zwischen dem normalen Betriebsmodus „ON“ und dem Kalibrierungsmodus „CAL“ umschalten.

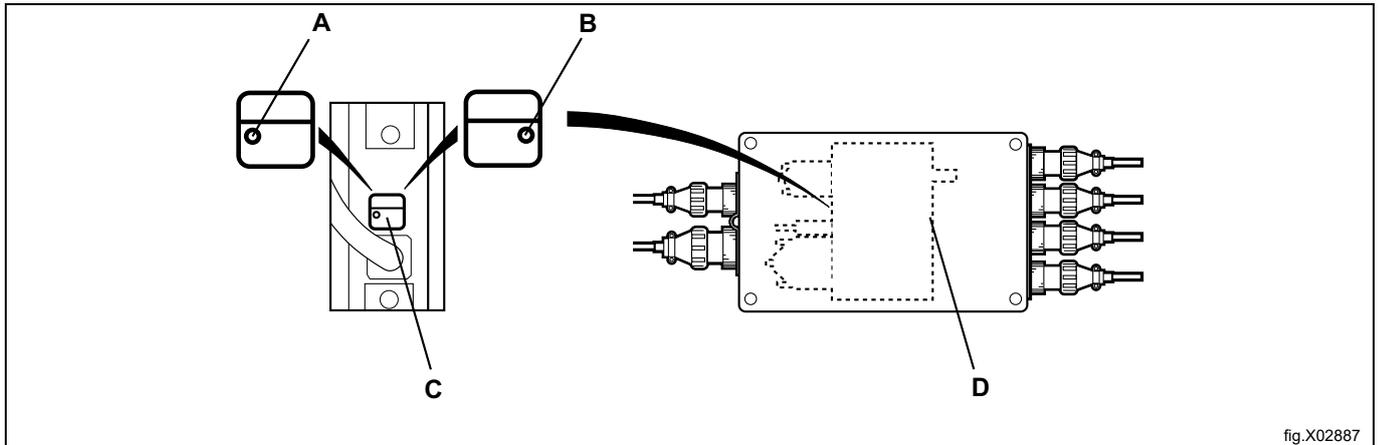


fig.X02887

A	ON (normal)
B	CAL (Kalibrierung)
C	Kalibrierungsschalter
D	Wägesystem

Schalten Sie den Kalibrierungsschalter wieder auf den normalen Betriebsmodus um.
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

SCALE ADJUSTMENTS
CALIBRATE THE SCALE
RESET SCALE FROM CALIBRATION MODE
AND PRESS SELECT

6.2.7 Nullpunktkalibrierung

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Die Nullpunktkalibrierungs-Funktion dient zur Verbesserung der Genauigkeit des Wägesystems. Sie sollte einmal pro Monat ausgeführt werden.

Falls diese Kalibrierung nicht erfolgreich ist, erscheint eine Fehlermeldung: `FAILED`. (FEHLGESCHLAGEN) `PRESS SELECT` ((DRÜCKEN SIE AUF "AUSWAHL") auf dem Display.

Hinweis!

Die Maschine darf zum Start der Kalibrierung nicht beladen sein, es darf sich also kein Wasser oder Waschgut in der Trommel befinden.

Drücken Sie auf **↓**, bis `ZERO CALIBRATION` (NULLPUNKTKALIBRIERUNG) markiert ist.

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
RESET SCALE TO ZERO
RESET TARE TO ZERO
TARE SCALE
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
READ TARE VALUE
CALIBRATE THE SCALE
ZERO CALIBRATION
READ VERSION NUMBER
EXIT
```

Falls Sie die Nullpunktkalibrierung des Wägesystems vornehmen möchten:

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS
ZERO CALIBRATION
PRESS SELECT FOR ZERO CALIBRATION
```

Diese Seite zeigt an, dass Sie den Nullpunkt kalibriert haben.

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS
ZERO CALIBRATION
DONE! PRESS SELECT
```

6.2.8 Versionsnummer auslesen

Gilt nur für Maschinen mit installiertem Wägesystem!

Im Fall eines Defekts des Wägesystems, der nicht behoben werden kann, müssen Sie die mit dieser Funktion aufgerufene Versionsnummer notieren, bevor Sie den Kundendienst des Herstellers kontaktieren.

Drücken Sie auf ↓, bis READ VERSION NUMBER (VERSIONSNUMMER AUSLESEN) markiert ist.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
RESET SCALE TO ZERO
RESET TARE TO ZERO
TARE SCALE
SET TARE TO A CERTAIN VALUE
READ TARE VALUE
CALIBRATE THE SCALE
ZERO CALIBRATION
READ VERSION NUMBER
EXIT
```

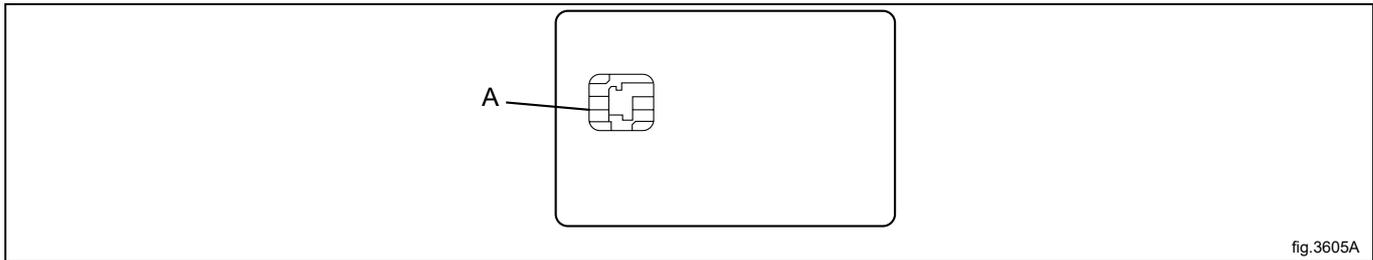
Die Seite zeigt die Versionsnummer an.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

```
SCALE ADJUSTMENTS
READ VERSION NUMBER
STATHMOS AB 3050 REV 00521
```

7 Speicherkarte

Eine Speicherkarte ist eine Kunststoffkarte in der Größe einer Kreditkarte mit einem elektronischen Speicherchip (A).



Auf dieser Speicherkarte können 10 bis 15 Waschprogramme normaler Größe gespeichert werden. Bei hauptsächlich kleinen Waschprogrammen können mehr Programme auf der Speicherkarte gespeichert werden, bei größeren Programmen ist die Anzahl geringer. Mit Speicherkarten dieses Typs können Sie:

- Waschprogramme von einer Maschine in eine andere Maschine übertragen.
- Waschprogramme direkt von der Speicherkarte ausführen.
- Waschprogramme von einem PC auf eine Speicherkarte und von einer Speicherkarte auf einen PC übertragen (die entsprechende Vorgehensweise und das Schreiben eines Waschprogramms auf einem PC sind in der Bedienungsanleitung des Waschprogramm-Managers (WPM) beschrieben).

Einem auf einer Speicherkarte gespeicherten Programm kann der Status „geschützt“ zugewiesen werden. Dies bedeutet:

- Das Programm kann nicht gelöscht oder in die Programmsteuerung einer Maschine kopiert werden.
- Sie können das Programm nicht ändern und nicht untersuchen, wie es aufgebaut ist.
- Um das Programm auszuführen, muss die Speicherkarte bis zum Programmstart in die Programmsteuerung eingesteckt sein.

Hinweis!

Die Speicherkarte wird evtl. auch als Smartcard SMC oder bezeichnet.

Nicht gesperrte Karte

Der Inhalt einer nicht gesperrten Karte kann in eine Maschine übertragen werden. Der Speicherinhalt einer Maschine kann auf eine Speicherkarte kopiert werden. Der Inhalt kann auch in mehrere Maschinen übertragen werden.

Gesperrte Karte

Der Inhalt kann nicht geändert und kann nicht in eine Maschine übertragen werden. Für die Programmausführung muss die Speicherkarte in den Kartenleser eingesteckt sein. Es kann kein Programm aus der Maschine auf die Speicherkarte kopiert werden.

So wählen Sie die Speicherkarten-Funktion

Setzen Sie die Speicherkarte mit dem Chip auf der linken Seite nach vorn in den Kartenleser der Maschine (B) ein.

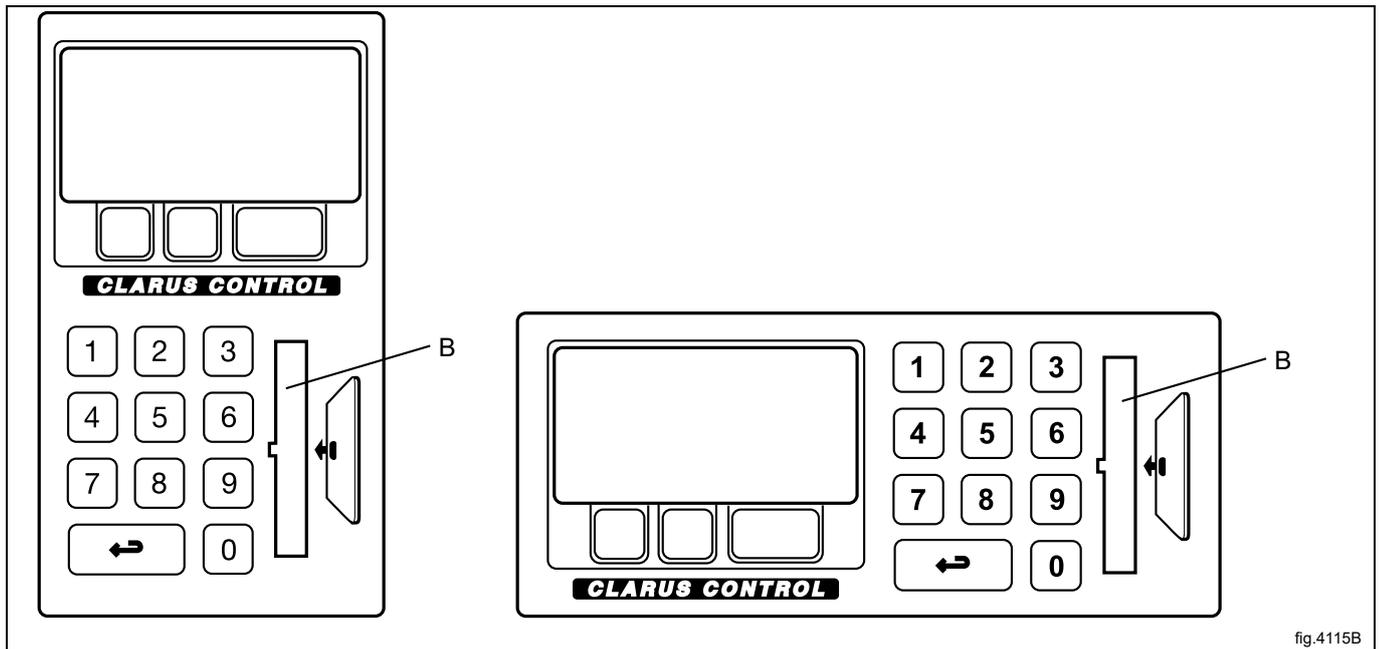
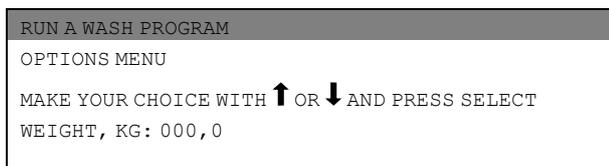


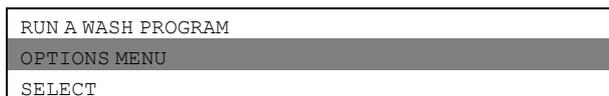
fig.4115B

Wenn dieses Menü nicht angezeigt wird:

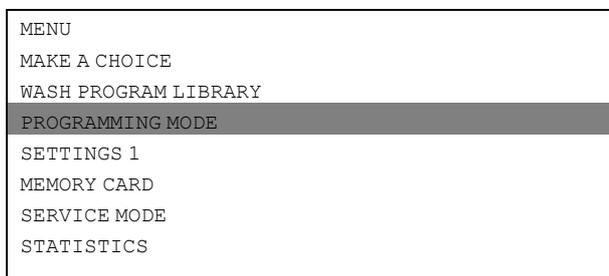
Drücken Sie mehrfach auf .



Drücken Sie auf , um OPTIONS MENU (OPTIONSMENÜ) zu markieren.



Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).



Drücken Sie auf ↓, bis MEMORY CARD (SPEICHERKARTE) markiert ist.
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

WASH PROGRAM LIBRARY
PROGRAMMING MODE
SETTINGS 1
MEMORY CARD
SERVICE MODE
STATISTICS
MANUAL MODE
SETTINGS 2
EXIT

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit den Cursortasten.
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD	Ein Waschprogramm kann von der Speicherkarte ausgeführt oder dazu zuerst in die Maschine kopiert werden. Sie können die Speicherkarte nach dem Start des Programms aus dem Kartenleser entnehmen. Programme auf Speicherkarten können den Status „geschützt“ haben, sie können also nur von der Speicherkarte ausgeführt, nicht jedoch kopiert oder geändert werden.
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS	Es können ein oder mehrere Waschprogramme von der Speicherkarte auf den Speicherchip der Programmsteuerung in der Maschine kopiert werden. Beachten Sie bitte, dass Programme auf der Speicherkarte mit dem Status „geschützt“ nicht auf den Speicherchip der Maschine kopiert werden können.
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD	Es ist möglich, ein oder mehrere Waschprogramme vom Speicherchip der Programmsteuerung der Maschine auf die Speicherkarte zu kopieren. Die Speicherkarte kann 10 bis 15 Waschprogramme normaler Größe speichern.
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD	
CLEAR MEMORY CARD	

Waschprogramm von der Speicherkarte ausführen

Markieren Sie den Eintrag EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD (WASCHPROGRAMM VON DER SPEICHERKARTE AUSFÜHREN) (Drücken Sie bei Bedarf auf ↑).
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

MEMORY CARD
EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD
CLEAR MEMORY CARD
EXIT

Bei Bedarf verwenden Sie ↓, um das gewünschte Waschprogramm zu markieren.
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

991 Start-up program
992 Level check
993 Weight check
994 Temperature check
995 Low extraction 500 rpm, 1 min.
996 Low extraction 500 rpm, 5 min.
997 Extraction 775 rpm

Falls Sie die Beschreibung des Programms sehen möchten (sofern verfügbar):

Drücken Sie auf TEXT.

So starten Sie das Programm:

Drücken Sie auf START.

Nach dem Start des Programms kann die Speicherkarte aus dem Kartenleser entfernt werden.

So führen Sie ein Programm von der Speicherkarte aus

Vereinfacht ausgedrückt hat die Programmsteuerung zwei verschiedene Speicher. Einen Programmspeicher, in dem alle Waschprogramme gespeichert sind, und einen Arbeitsspeicher, der das aktuell ausgeführte Programm enthält. Die Programmsteuerung nimmt benötigten die Anweisungen für die Programmausführung aus dem Arbeitsspeicher. Beim Start eines Waschprogramms wird das betreffende Programm aus dem Programmspeicher aufgerufen und in den Arbeitsspeicher kopiert.

Aktuell wird Programmschritt (A) ausgeführt.

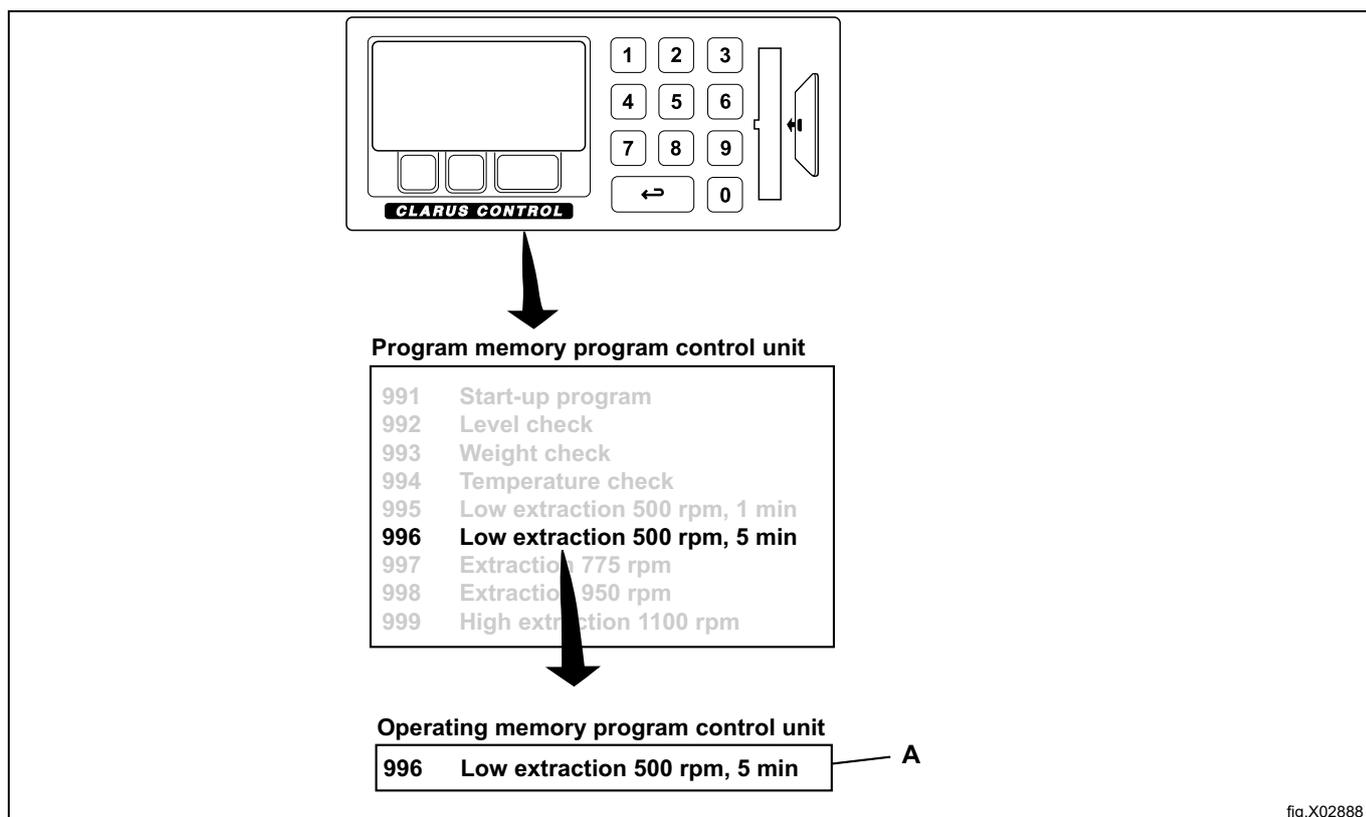
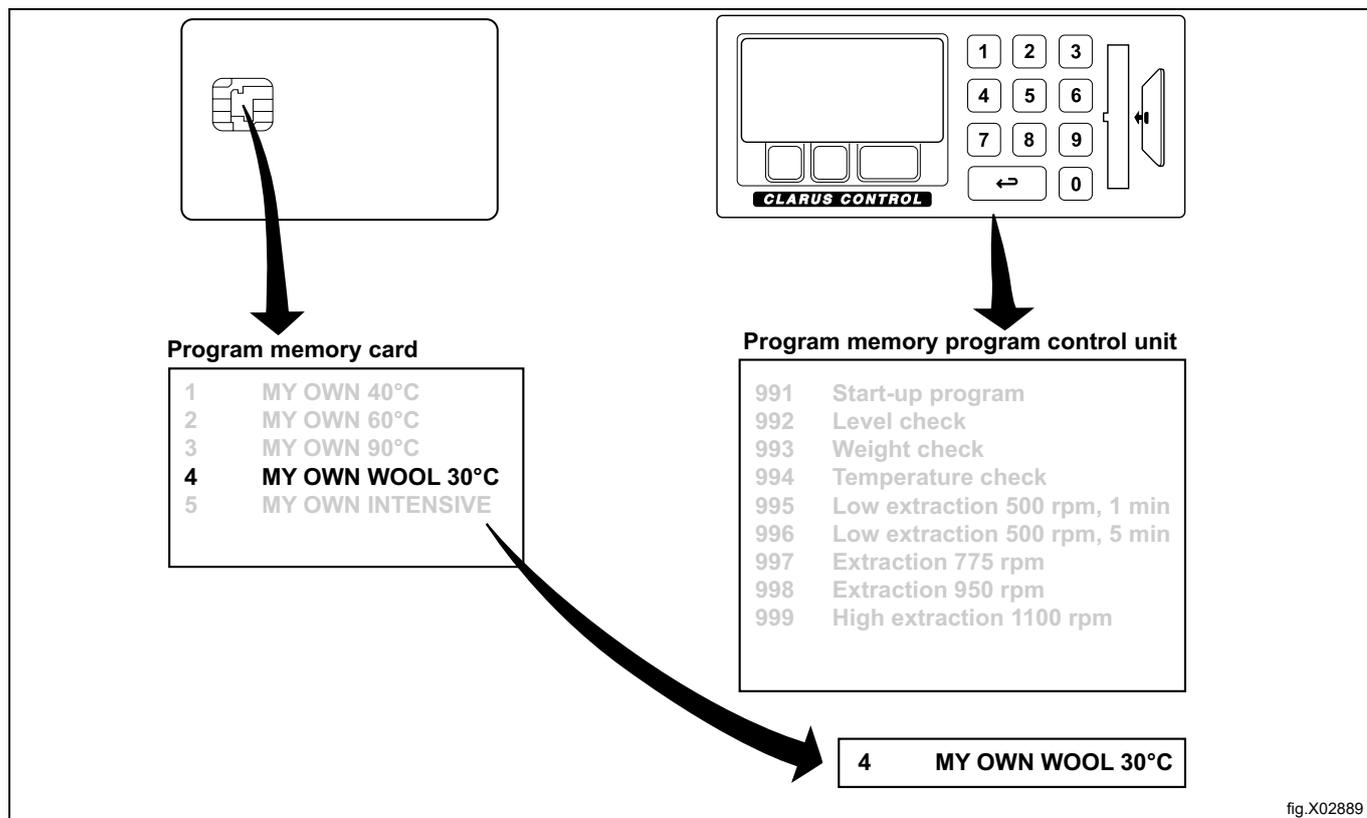


fig.X02888

Ein vergleichbarer Vorgang erfolgt beim Start eines Programms von einer Speicherkarte. Das Programm wird also von der Speicherkarte in den Arbeitsspeicher kopiert und die Maschine führt das Programm vollständig anhand der Anweisungssequenz im Arbeitsspeicher aus.



Aus diesem Grund können Sie die Speicherkarte nach dem Start des Programms aus dem Kartenleser entnehmen. Nach Ende des Programmlaufs wird das Programm aus dem Arbeitsspeicher gelöscht.

Ein Programm von der Speicherkarte in die Maschine kopieren

Hinweis!

Geschützte Programme einer Speicherkarte können nicht kopiert werden.

Ein auf einem PC erstelltes Waschprogramm kann als geschütztes Programm definiert werden. Dies bedeutet:

- Das Programm kann nicht gelöscht oder in den Programmspeicher einer Maschine kopiert werden.
- Sie können das Programm nicht ändern oder untersuchen, wie es aufgebaut ist.
- Um das Programm auszuführen, müssen Sie Zugriff auf die Speicherkarte haben und diese in den Kartenleser einsetzen, wenn das Programm gestartet werden soll.

Markieren Sie den Eintrag COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS (PROGRAMM VON SPEICHERKARTE IN MASCHINE KOPIEREN) (Drücken Sie bei Bedarf auf ↓↑).

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

MEMORY CARD
EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD
CLEAR MEMORY CARD
EXIT

Bei Bedarf verwenden Sie ↓, um das gewünschte Waschprogramm zu markieren.

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

MY OWN 40°C
MY OWN 60°C
MY OWN 90°C
MY OWN WOOL 30°C
MY OWN INTENSIVE

Was geschieht beim Kopieren eines Programms?

Die Speicherkarte und die Programmsteuerung enthalten Speicherchips, auf denen Waschprogramme gespeichert werden können. Der Chip der Speicherkarte kann ca. 10 bis 15 Programme normaler Größe speichern, während der Chip in der Programmsteuerung eine Kapazität von mehreren hundert Programmen hat.

Das Programm wird von einer Speicherkarte in die Programmsteuerung der Maschine kopiert und nicht verschoben (also nicht von der Speicherkarte gelöscht). Dabei wird eine Kopie vom Chip der Speicherkarte in den Speicherchip der Programmsteuerung übertragen.

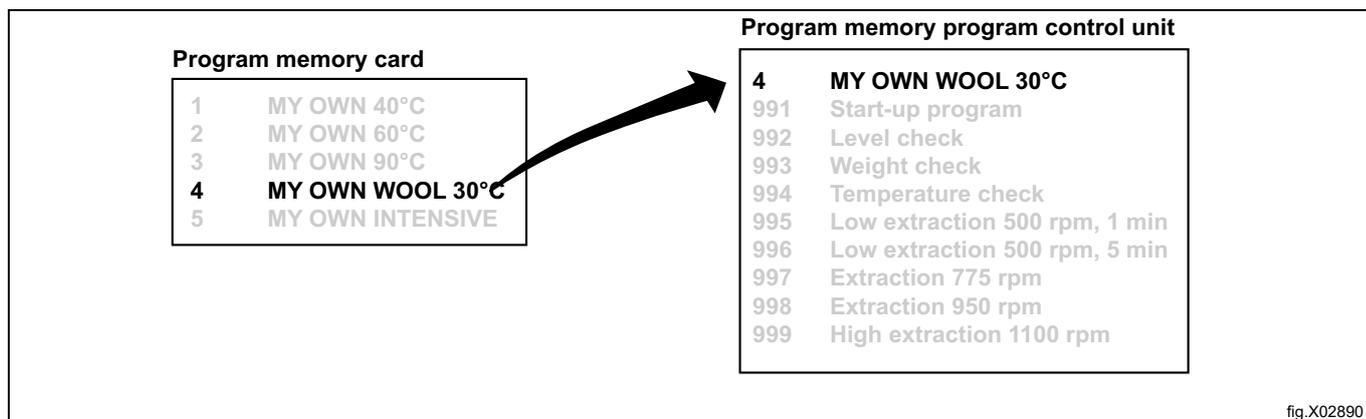


fig.X02890

Wählen Sie 1 oder 2:

1. Falls Sie dem Programm eine andere Programmnummer zuweisen möchten (die nicht der Programmnummer auf der Speicherkarte entspricht):
Geben Sie mit den Zahlentasten die neue Programmnummer ein und drücken Sie dann auf SELECT (AUSWAHL).
2. Wenn die vorhandene Nummer geeignet ist:
Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

Wenn die von Ihnen gewählte Nummer schon verwendet wird:

1. Wählen Sie eine andere Nummer.
Geben Sie die neue Nummer ein und drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.
2. Löschen Sie die alte Programmnummer.
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Nach dem Kopieren des Programms (das einige Sekunden dauert), zeigt das Menü Folgendes an: **PROGRAM LOADED (PROGRAMM GELADEN)**

Falls Sie weitere Programme kopieren möchten:

Drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren.

Anschließend:

Drücken Sie mehrfach auf **↓**, bis **EXIT (BEENDEN)** markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Ein Programm aus der Maschine auf eine Speicherkarte kopieren

Markieren Sie den Eintrag **COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD (PROGRAMM VON MASCHINE AUF SPEICHERKARTE KOPIEREN)** (Drücken Sie bei Bedarf auf **↓↑**).

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

MEMORY CARD
EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD
CLEAR MEMORY CARD
EXIT

Bei Bedarf verwenden Sie **↓**, um das gewünschte Waschprogramm zu markieren.

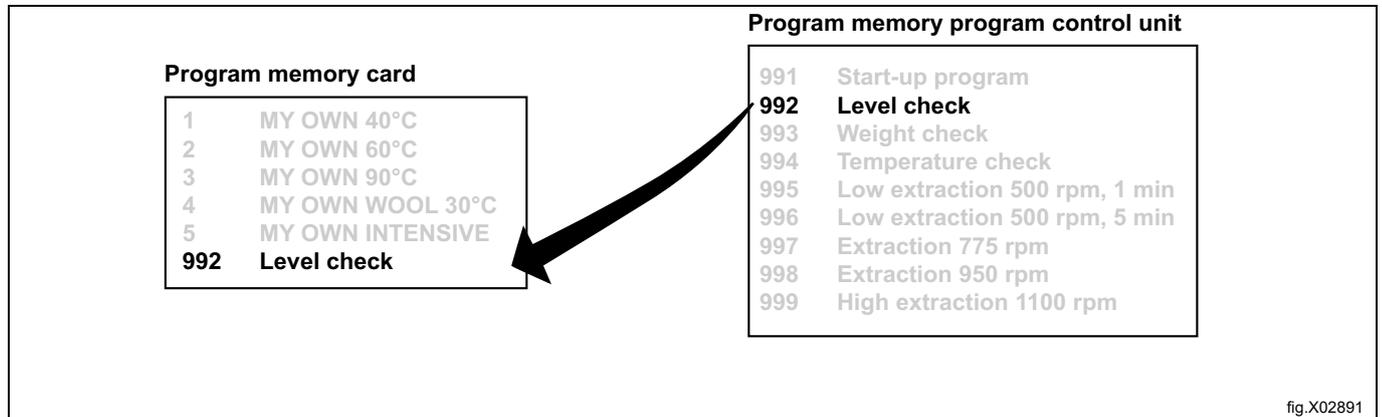
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

991 Start-up program
992 Level check
993 Weight check
994 Temperature check
995 Low extraction 500 rpm, 1 min.
996 Low extraction 500 rpm, 5 min.
997 Extraction 775 rpm

Was geschieht beim Kopieren eines Programms?

Die Speicherkarte und die Programmsteuerung enthalten Speicherchips, auf denen Waschprogramme gespeichert werden können. Der Chip der Speicherkarte kann ca. 10 bis 15 Programme normaler Größe speichern, während der Chip in der Programmsteuerung eine Kapazität von mehreren hundert Programmen hat.

Beim Kopieren eines Programms aus der Programmsteuerung der Maschine auf eine Speicherkarte wird es nur kopiert und nicht verschoben (also nicht aus der Maschine gelöscht). Eine Kopie wird vom Speicherchip der Programmsteuerung in den Chip der Speicherkarte übertragen.



Wählen Sie 1 oder 2:

- Falls Sie dem Programm eine andere Programmnummer zuweisen möchten (die nicht der Programmnummer auf der Speicherkarte entspricht):
Geben Sie mit den Zahlentasten die neue Programmnummer ein und drücken Sie dann auf **SELECT (AUSWAHL)**.
- Wenn die vorhandene Nummer geeignet ist:
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Wenn die von Ihnen gewählte Nummer schon verwendet wird:

- Wählen Sie eine andere Nummer.
Geben Sie die neue Nummer ein und drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.
- Löschen Sie die alte Programmnummer.
Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Nach dem Kopieren des Programms (das einige Sekunden dauert), zeigt das Menü Folgendes an: **PROGRAM LOADED (PROGRAMM GELADEN)**

Falls Sie weitere Programme kopieren möchten:

Drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren.

Anschließend:

Drücken Sie mehrfach auf **↓**, bis **EXIT (BEENDEN)** markiert ist.

Drücken Sie auf **SELECT (AUSWAHL)**.

Ein Programm auf der Speicherkarte löschen

Hinweis!

Geschützte Programme auf einer Speicherkarte können nicht gelöscht werden.

Ein auf einem PC erstelltes Waschprogramm kann als geschütztes Programm definiert werden. Dies bedeutet:

- Das Programm kann nicht gelöscht oder in den Programmspeicher einer Maschine kopiert werden.
- Sie können das Programm nicht ändern oder untersuchen, wie es aufgebaut ist.
- Um das Programm auszuführen, müssen Sie Zugriff auf die Speicherkarte haben und diese in den Kartenleser einsetzen, wenn das Programm gestartet werden soll.

Markieren Sie den Eintrag `DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD` (PROGRAMM AUF SPEICHERKARTE LÖSCHEN) (Drücken Sie bei Bedarf auf **↓↑**).

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
MEMORY CARD
EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD
CLEAR MEMORY CARD
EXIT
```

Bei Bedarf verwenden Sie **↓**, um das gewünschte Waschprogramm zu markieren.

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
1 MY OWN 40°C
2 MY OWN 60°C
3 MY OWN 90°C
4 MY OWN WOOL 30°C
5 MY OWN INTENSIVE
```

Das Programm wird hiernach von der Speicherkarte gelöscht. Dies dauert zwischen 5 und 15 Sekunden.

Falls Sie weitere Programme löschen möchten:

Gehen Sie auf dieselbe Weise wie oben beschrieben vor.

Anschließend:

Drücken Sie mehrfach auf **↓**, bis `EXIT` (BEENDEN) markiert ist.

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

Speicherkarte löschen

Hinweis!

Geschützte Programme auf einer Speicherkarte können nicht gelöscht werden.

Ein auf einem PC erstelltes Waschprogramm kann als geschütztes Programm definiert werden. Dies bedeutet:

- Das Programm kann nicht gelöscht oder in den Programmspeicher einer Maschine kopiert werden.
- Sie können das Programm nicht ändern oder untersuchen, wie es aufgebaut ist.
- Um das Programm auszuführen, müssen Sie Zugriff auf die Speicherkarte haben und diese in den Kartenleser einsetzen, wenn das Programm gestartet werden soll.

Markieren Sie den Eintrag `CLEAR MEMORY CARD` (SPEICHERKARTE LÖSCHEN) (Drücken Sie bei Bedarf auf **↓↑**).

Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

```
MEMORY CARD
EXECUTE WASH PROGRAM FROM MEMORY CARD
COPY PROGRAM FROM MEMORY CARD TO CLS
COPY PROGRAM FROM CLS TO MEMORY CARD
DELETE PROGRAM IN MEMORY CARD
CLEAR MEMORY CARD
EXIT
```

Falls Sie sich anders entscheiden und nicht die gesamte Speicherkarte löschen möchten:

Drücken Sie eine beliebige Taste außer SELECT (AUSWAHL).

Falls Sie alle Programme auf der Speicherkarte löschen möchten (ausgenommen die geschützten Programme):

Drücken Sie auf SELECT (AUSWAHL).

8 Wartung

8.1 Täglich

- Die Türdichtung reinigen und alle Waschmittelrückstände entfernen.
- Sicherstellen, dass die Tür nicht leak ist.
- Das Waschmittelfach reinigen und die Maschine mit einem feuchten Lappen abwischen.
- Prüfen, ob das Ablaufventil undicht ist.
- Die Maschine einschalten und sicherstellen, dass die Tür bei laufender Maschine blockiert bleibt. Einen schnellen Vorlauf der Maschine bis zur Halt-Position ausführen und sicherstellen, dass die Tür nicht geöffnet werden kann, bevor das Programm nicht vollständig ausgeführt wurde.

Maschine mit Wägesystem:

- Prüfen, ob die Verkleidungen angebracht sind.
- Prüfen, ob Fremdmaterialien in der Maschine liegen.
- Prüfen, ob Zulauf- und Ablaufschläuche frei hängen.
- Das Leergewicht kontrollieren.

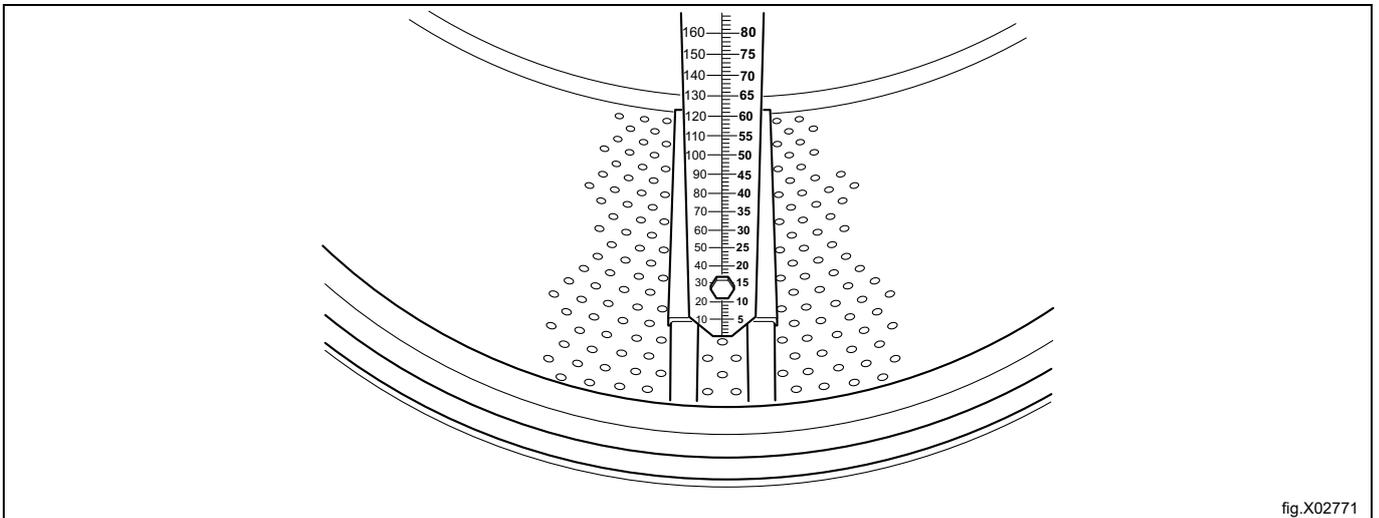
8.2 Monatlich

- Prüfen, ob Ventile, Schläuche und Anschlüsse undicht sind.
- Alle Flusen von der Ablauföffnung, den Verbindungen der Ablaufleitungen usw. entfernen.
- Das Türverriegelungsrelais kontrollieren.
 - Programm 991 („Startprogramm“) aufrufen. Sobald der Füllstand erreicht ist, den Not-Aus-Taster drücken. Das Türverriegelungsrelais muss öffnen, wenn der Wasserstand bis zum Boden der Innentrommel abgelaufen ist.
 - Den Not-Aus-Taster zurücksetzen und die Stromversorgung aus- und wieder einschalten, um die Fehlermeldung zu quittieren. **Hinweis! Das Türverriegelungsrelais darf nicht sofort öffnen.**

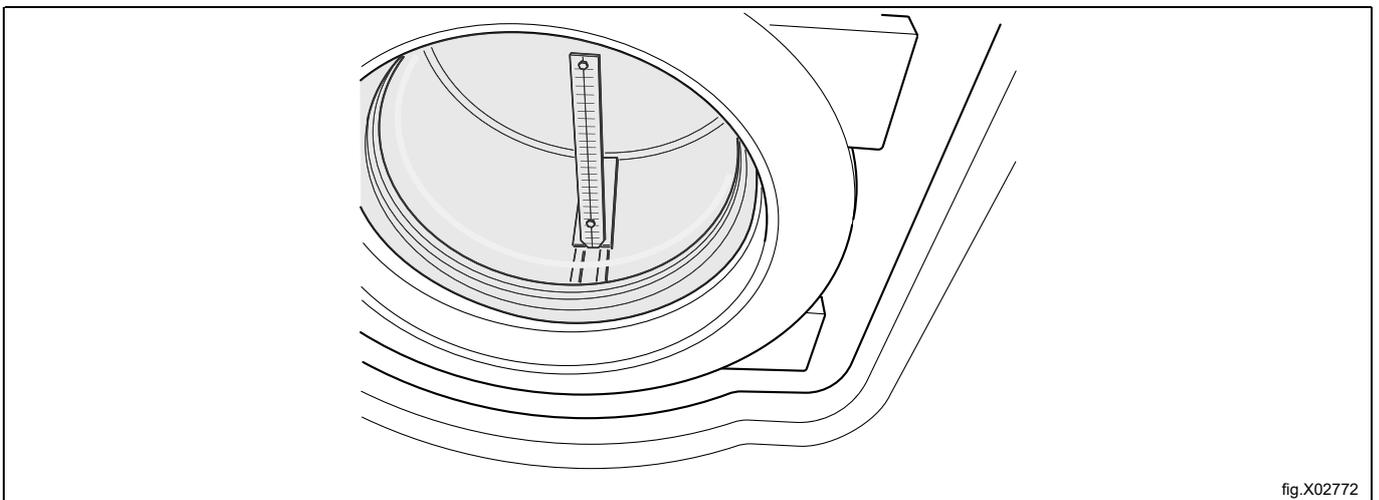
8.3 Kalibrierung der Füllstandsregelung

Die Füllstandsregelung kann separat und von Hand kalibriert werden. Die Kalibrierung beginnt mit dem Wasserstand bis zum Boden der Innentrommel.

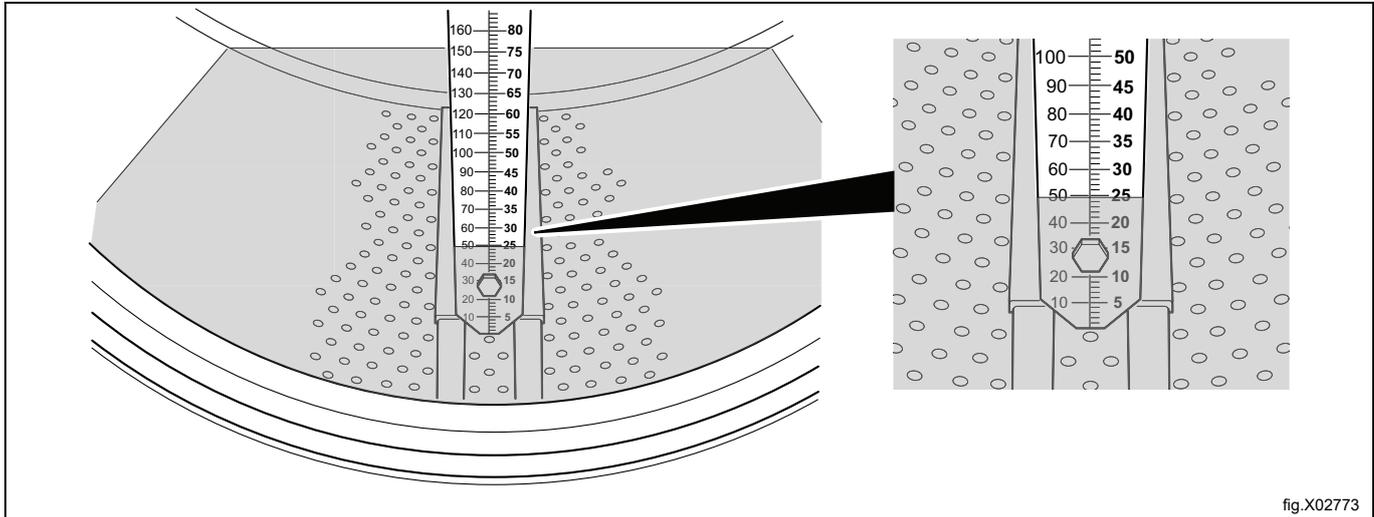
Die Kalibrierung kann bis 250 mm über dem Boden der Innentrommel ausgeführt werden. Zusammen mit der Maschine wird ein Lineal geliefert, auf dem der Wasserstand über der Innentrommel abgelesen werden kann.



- Setzen Sie das Lineal auf den Boden der Innentrommel, zwischen zwei Schöpfrippen und dem vorderen und hinteren Lagerkreuz. Drehen Sie die Trommel, bis das Lineal einwandfrei senkrecht steht, und vergewissern Sie sich, dass die drei Stifte des Lineals in den Bohrungen der Innentrommel sitzen.
- Drücken Sie die Skala auf den Boden der Trommel und ziehen Sie die Muttern fest.



- Die Tür schließen.
- Das Lineal hat zwei unterschiedliche Skalen, eine in mm und eine in RU-Einheiten (2 mm sind eine RU-Einheit). Die Kalibrierung sollte mindestens fünf Füllstandsschritte umfassen, wobei der erste Schritt das Einlaufen des Wassers in die Innentrommel ist. Auf Wunsch können auch weitere Kalibrierungsschritte ausgeführt werden.
 - Gehen Sie nach unten zum Eintrag `Options menu` (Optionsmenü).
 - Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).
 - Gehen Sie nach unten zum Eintrag `Service mode` (Servicemodus).
 - Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).



```

SERVICE PROGRAM
MAKE A CHOICE
CLEAR TRIP HOUR COUNTER
CLEAR SERVICE COUNTER
CLEAR WASH PROGRAM COUNTER IN CLS
CLEAR WASH PROGRAM COUNTER IN SMC
SCALE ADJUSTMENTS
CALIB. OF LEVEL SENSOR
EXIT
↑↓ SELECT

```

- Jetzt wird der Eintrag `Service Mode` (Servicemodus) auf dem Display angezeigt.
- Die Tür schließen.
- Gehen Sie nach unten zum Eintrag `Calibration of level sensor` (Kalibrierung des Füllstandssensors).
- Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).

```

LEVEL CALIBRATION
FILL WATER TO DESIRED LEVEL
LEVEL: 0 SCU

```

- Drücken Sie auf `Open` (Öffnen), um Wasser einzufüllen, bis der Wasserstand die Unterseite der Innentrommel erreicht, an der das Lineal platziert ist.
- Drücken Sie auf `OK`.
- Geben Sie den Wert ein, den Sie am Lineal in RU-Einheiten abgelesen haben (die erste Einstellung ist 0 = Füllstand in Trommel).
- Drücken Sie auf `OK`.
- Drücken Sie auf `Open` (Öffnen), um mehr Wasser einzufüllen.
- Drücken Sie auf `OK`.
- Geben Sie den Wert ein, den Sie am Lineal in RU-Einheiten abgelesen haben (falls Sie sich vertan haben, drücken Sie auf „CLR“. Geben Sie dann den neuen Wert ein.)
- Drücken Sie auf `OK`.
- Geben Sie drei weitere Werte ein, bis es insgesamt fünf unterschiedliche Werte sind.
- Nach der Eingabe aller Werte drücken Sie auf `SAVE` (SPEICHERN).

```

LEVEL CALIBRATION
OLD CALIBRATION WILL BE OVERWRITTEN
ARE YOU SURE?

```

- Drücken Sie auf `OK`.
- Gehen Sie nach unten zum Eintrag `EXIT` (BEENDEN).
- Drücken Sie auf `SELECT` (AUSWAHL).

8.4 Kalibrierung des Wägesystems (Wiegefunktion)

Nullpunkteinstellung des Wägesystems (Wiegefunktion)

Das Wägesystem ist ab Werk kalibriert und muss nicht justiert werden, außer es wurden Komponenten des Wägesystems ausgewechselt. Allerdings ist eine Nullpunkteinstellung erforderlich, da das Gesamtgewicht der Maschine im Wägesystem programmiert werden muss.

Vergewissern Sie sich, dass Zu- und Ablaufschläuche angebracht und vorschriftsgemäß montiert sind.

Vergewissern Sie sich, dass alle Verkleidungen montiert und die Abdeckung des Stromanschlusses oben an der Maschine angebracht ist.

- Rufen Sie den Servicemodus wie für die Füllstandskalibrierung auf.
- Gehen Sie im Servicemodus zum Untermenü „Scale adjustment“ (Nullpunkteinstellung des Wägesystems).
- Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).
- Gehen Sie nach unten zum Eintrag `Zero calibration` (Nullpunktkalibrierung).
- Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).
- Drücken Sie auf `Select` (Auswahl). (Vergewissern Sie sich, dass kein Zusatzgewicht auf der Maschine lastet. Lehnen Sie sich nicht gegen die Maschine.)
- Wenn auf dem Display die Textmeldung „Reset scale from calibration...“ (Wägesystem aus Kalibrierungsmodus zurücksetzen) erscheint, drücken Sie auf `Select` (Auswahl)“
- Gehen Sie nach unten zum Eintrag `Exit` (Beenden).
- Drücken Sie auf `Select` (Auswahl).
- Gehen Sie zurück zum Hauptmenü.

Die Nullpunkteinstellung ist hiermit ausgeführt und das Gewicht der leeren Maschine müsste auf dem Display als 0,0 kg angezeigt werden (eine Abweichung von $\pm 0,1$ kg ist zulässig). Falls ein sonstiger Wert auf dem Display angezeigt wird, muss die Nullpunkteinstellung von Anfang an wiederholt werden.

8.5 Kalibrierung der Referenzmaschinen Wascator FOM 71 CLS

Kalibrierungs-Checkliste für Modell Wascator FOM 71 CLS



Vorsicht



Bei einigen Prüfpunkten besteht eine Exposition gegenüber gefährlicher Netzspannung oder rotierenden Komponenten, daher darf die Überprüfung nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.

Diese Überprüfung muss mindestens einmal jährlich ausgeführt werden. Die gesamte Messausrüstung muss als Laborgeräte mit Kennzeichnungsschildern vorliegen (siehe die folgende Liste) und darf nicht länger als 12 Monate vor der Prüfung geeicht worden sein.

Für die Kalibrierungsprozeduren siehe die folgende Liste und das Handbuch der Maschine. Beachten Sie die Anweisungen und vermerken Sie alle Messwerte im xxxx, das dieser Anleitung beigelegt ist.

Eine Referenzmaschine, die alle Kalibrierungsprüfungen erfolgreich abschließt, erfüllt die Spezifikation in IEC-Norm 456.

Erforderliche Messausrüstung:

- Wasserstand
- Multimeter
- Drehzahlmesser, digitaler Tachogenerator
- Temperaturmessgerät
- Stoppuhr

Auszuführende Überprüfungen

1. Leistung des Heizelements *** WARNUNG***

Die Frontblende abnehmen und den Widerstand in kaltem Zustand der Heizelemente messen. Die Heizelemente müssen Umgebungstemperatur haben und die Maschine darf mindestens seit 5 Stunden nicht in Betrieb gewesen sein.

Der Widerstand bei 20 ° muss wie folgt betragen:

Nennspannung gemäß Heizelemente-Typenschild an der Maschine

400/230 Volt 28,5 - 29,7 Ohm

415/240 Volt 30,9 - 32,2 Ohm

2. Sichtprüfung der Heizelemente ***WARNUNG***

Ein Heizelement ausbauen und mittels Sichtprüfung auf Ansammlung von Flusen, Kalk usw. kontrollieren, was den Wirkungsgrad der Beheizung verringern kann.

3. Netzspannung *** WARNUNG***

Die Nennspannung zwischen den Klemmen L1 - L2 - L3 der eingangsseitigen Netzstromversorgung der Maschine messen.

4. Nivellierung der Maschine

Die Maschine muss auf einer einwandfrei ebenen Standfläche aufgestellt sein. Prüfen, ob die Oberseite der Maschine waagrecht steht. Dazu mit einer Wasserwaage kontrollieren. Eventuelle Abweichungen von der Waagerechten an den Ecken der Abdeckplatte dürfen nicht mehr als 5 mm betragen.

5. Installation des Ablaufs

Die Installation des Ablaufs prüfen, Mindestdurchmesser der Ablauföffnung 50 mm. Ein Ablauf mit 150 mm freiem vertikalem Abfluss wird empfohlen, ist jedoch nicht vorgeschrieben.

6. Wasserzulauf

Den Wasserzulaufdruck und die Wassereinfluss-Durchflussmenge messen. Der Versorgungsdruck muss 200 - 600 kPa (2 - 6 bar) betragen. Die Wasserfülldauer mit dem Programm zur Gewichtskontrolle messen:

FOM 71 CLS, Programm 993 (18 kg).

Die Maschinen müssen ohne Beladung sein.

Die Wasserfülldauer für 18 kg muss 60 - 75 Sekunden betragen.

7. Leckage an Ablauf- und Zulaufventil

Die Ablauf- und Zulaufventile auf Leckage prüfen.

Das Gewichtskontrollprogramm ausführen.

Gewicht 18 kg. Die Maschine 15 Minuten lang in den Pausenmodus setzen.

Nach 15 Minuten darf sich das Gewicht nicht geändert haben.

8. Kalibrierung der internen Füllstandsskala

Die Füllstandsregelung gemäß Bedienungsanleitung kalibrieren.

9. Wasserstand

Füllstandseinstellungen und -überprüfungen.

Die Programme zur Füllstandskontrolle verwenden. Die Maschine muss ohne Beladung sein und die Trommel darf sich nicht drehen.

Programm 992 zur Füllstandskontrolle ausführen. Das Programm füllt in mehreren Schritten bis auf 100, 130, 160 und 200 mm Wasser ein. Den Wasserstand bei jedem Stopp auf dem innen liegenden Lineal ablesen. Max. Abweichung ± 5 mm.

10. Gewichtskontrolle

Den Nullpunkt der Maschine gemäß der Bedienungsanleitung kalibrieren. Die Maschine muss stillstehen. Ein kalibriertes Gewicht von 10 kg oben auf die Maschine legen. Den Ausgabewert des Wägesystems ablesen. Die Messung mit zusätzlichen 10 kg wiederholen. Den Ausgabewert ablesen. Das angezeigte Gewicht darf nicht mehr als max. $\pm 0,1$ kg von den kalibrierten Gewichtswerten abweichen.

11. Abpumpzeit

Programm 992 zur Füllstandskontrolle ausführen. Bis 160 mm Wasser einfüllen. Das Wasser ablassen. Die Abpumpzeit messen, bis der Vollstrom abnimmt. Max. zulässige Zeitdauer 30 Sekunden.

12. Temperaturkontrolle

Programm 994 zur Temperaturkontrolle verwenden. Einen Temperatursensor durch die obere Türdichtung in das Bad einsetzen oder das Labor-Temperaturmesssystem verwenden

(das System muss vorher separat kalibriert werden). Die Temperaturen bei 25 °, 40 °, 60 ° und 80 ° auf dem Display der Maschine und auf den Messgeräten ablesen.

Max. Abweichung ± 1 °C.

13. Trommeldrehzahl beim Waschgang. ***WARNUNG***

Die Rückwand abnehmen. Programm 991 ausführen.

Die Trommeldrehzahl mit einem Drehzahlmesser (Reflektortyp) messen.

Den Reflektor dazu an der großen Riemenscheibe platzieren. Die Trommeldrehzahl bei Nennspannung und mit 5 kg Baumwolle als Beladung messen.

Zulässige Drehzahlschwankungen in beiden Richtungen: 52 ± 1 U/MIN.

14. Schleuderdrehzahl * WARNUNG*****

Wie unter Punkt 13 vorgehen, allerdings den schnellen Vorlauf bis zum letzten Abpumpen nach dem Anfeuchten der Beladung ausführen. Dann die Schleuderdrehzahl mit einer gut balancierten Beladung nasser Baumwolle (Trockengewicht 5 kg) messen, sobald die Solldrehzahl 500 U/min erreicht ist.

Die Schleuderdrehzahl muss 500 ± 20 U/min betragen.

15. Aufzeichnen des kompletten Programms (nicht obligatorisch)

Mit der Labor-Aufzeichnungsausrüstung das komplette IEC 60° Baumwollprogramm aufzeichnen. Für eine optimale Kalibrierungsgenauigkeit keine Beladung verwenden.

Im Zeitverlauf aufzuzeichnende Parameter:

Temperatur

Wassermenge

Drehzahl.

8.6 Türöffnung für Probenentnahme Wascator FOM71 CLS

Öffnen der Tür während des Waschzyklus

Die Tür kann während eines Waschzyklus geöffnet werden, um Proben zu entnehmen.

Dafür müssen jedoch bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein.

- Der Wasserstand in der Maschine darf bei geöffneter Tür nicht mehr als 38 RU betragen.
- Die Wassertemperatur darf nicht mehr als 60 °C betragen.

Es sind zwei verschiedene Pausen für die Türöffnung während des Waschzyklus zulässig.

- Programmier Pause – die Pause ist im Waschzyklus programmiert.
- Wählen Sie **PAUSE**, indem Sie sich im Menü nach unten durchtippen.



Electrolux Professional AB
341 80 Ljungby, Sweden
www.electroluxprofessional.com